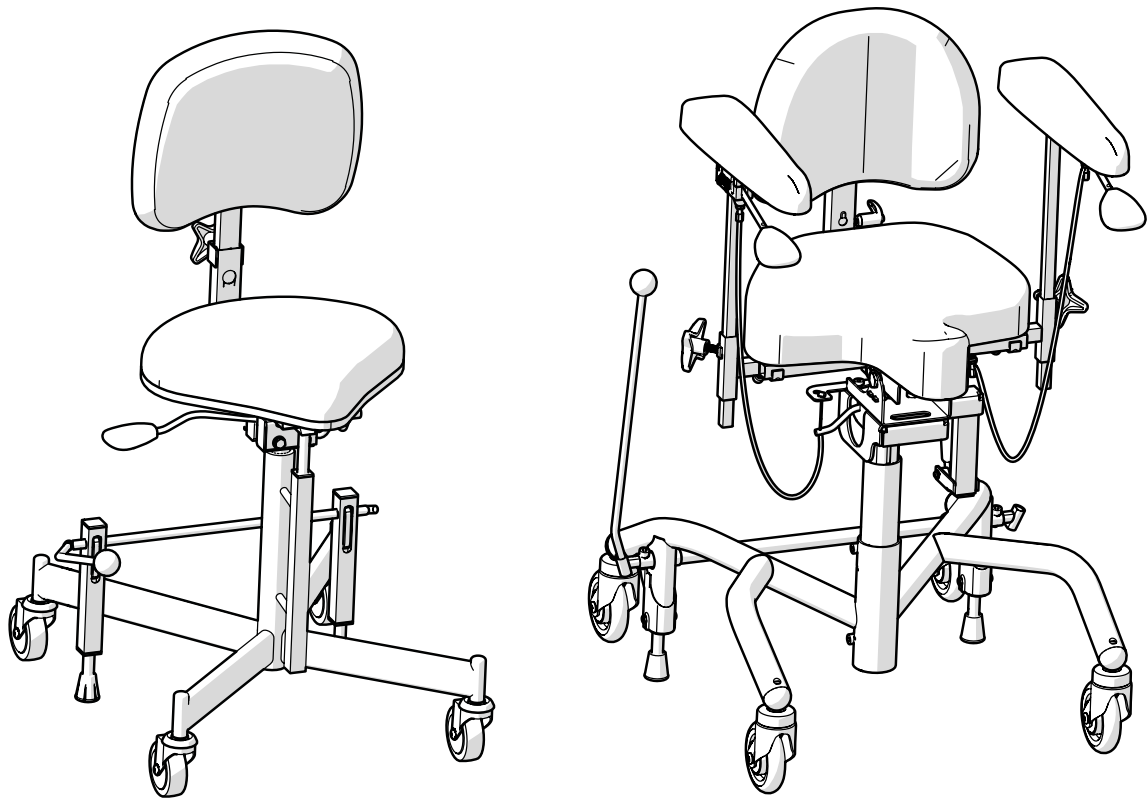


GEBRAUCHSANWEISUNG



für medizinische Stehstühle mit Bauch-/Brustbeinstütze DE
der Produktreihe REAL 2000 sowie
REAL 9500 PLUS und REAL 9600 PLUS

Gebrauchs- und Pflegeanweisung



Übersetzung des Handbuchs
Artikelnummer: 21-08907-DE
Revision: 05
Gültig ab: 2021-05-26
Geändert am: 2026-10-01



[Platz für Produktetikett mit
Seriennummer]

Inhaltsverzeichnis

Informationen für den Benutzer

1. Einleitung.	4
1.1. Kontaktinformationen	5
1.2. Gewährleistung	5
2. Erste Schritte	6
2.1. Vor dem Gebrauch	6
2.2. Elektrische und manuelle Höhenverstellung	9
2.3. Aufladen	10
2.4. Fortbewegung	11
3. Pflegehinweise	12
3.1. Polsterteile	12
3.2. Lenkrollen und Bremsfüße	12
3.3. Sonstige Teile	12
3.4. Transport und Lagerung	13

Produktinformationen

4. Verwendungszweck	14
4.1. Anwendungsumgebung	14
5. Konfigurationen und Einstellungen	15
5.1. Erforderliche fachliche Qualifikation für die Einstellung und Anpassung ..	15
5.2. Basismodell	16
5.3. Elektrische Funktionen	16
5.4. Sitz	19
5.5. Manuelle Höhenverstellung	21
5.6. Manuelle Sitzneigung	22
5.7. Rückenlehne	23
5.8. Rückenlehnenmechanismus	24
5.9. Bauch-/Brustbeinstütze	25
5.10. Bauch-/Brustbeinunterstützung ..	26
5.11. Armlehnenpolster	27

5.12. Armlehnenmechanismus	28
5.13. Rahmen	29
5.14. Manuelle Bremse	30
5.15. Individuelle Anpassung	32

6. Wichtige Sicherheitsinformationen	33
6.1. Erfüllung von Normen und Klassifizierung	33
6.2. Warnhinweise	34
6.3. Voraussichtliche Lebensdauer	36
6.4. Meldung von unerwünschten Ereignissen und Vorfällen	37

Servicehandbuch

7. Technische Daten	38
7.1. Symbole	40
8. Wartung & Instandsetzung	43
8.1. Hilfe zur Fehlersuche	44
8.2. Akkuwechsel	47
8.3. Instandsetzung und regelmäßige Wartung	48
9. Hinweise zur Entsorgung	55
9.1. Mülltrennung	55

1. Einleitung

Vielen Dank, dass Sie Mercado Medic als Lieferant für dieses Produkt gewählt haben. Mit der Wahl eines REAL-Stuhls profitieren Sie von einer über 50-jährigen Geschichte in der Entwicklung von Medizinprodukten mit hoher Funktionalität, Sicherheit, Qualität und Flexibilität. Wir stellen alle unsere medizinischen Stühle in unseren eigenen Werken in Schweden her.

Mercado Medic ist nach ISO 13485, ISO 9001 sowie ISO 14001 zertifiziert und erfüllt die geltenden Gesetze zum Arbeits- und Umweltschutz.

Wir behalten uns das Recht vor, Änderungen an diesem Handbuch und seinem Inhalt vorzunehmen.

Die nötigen Kenntnisse für einen sicheren Umgang mit diesem Produkt erhalten Sie, indem Sie diese Bedienungsanleitung vor Anwendung des Produkts sorgfältig durchlesen.

Auf unserer Website www.mercado.se finden Sie stets die jeweils neuste PDF-Versionen unserer Bedienungsanleitungen mit Zoom-Option.



1.1. Kontaktinformationen

Hersteller

Besuchsanschrift: Mercado Medic AB,
Tryffelslingan 14, SE-181 57 Lidingö,
Schweden

Postanschrift: Mercado Medic AB,
Box 1074, SE-181 22 Lidingö, Schweden
Telefon: +46 (0) 8 555 143 00
E-Mail: info@mercado.se
Website: www.mercado.se

Service und technischer Support

Telefon: 08-555 143 08
E-Mail: service@mercado.se

Für die Meldung von Garantiefällen,
unerwünschten Ereignissen und
Vorfällen oder sonstiges Feedback
verwenden Sie bitte das Formular unter
www.mercado.se/en/support/.

Fachhändler

Mercado Medic Deutschland GmbH
Dieselstraße 12a
50259 Pulheim, Germany

+49 2238 844 86 40
info@mercadomedic.de
www.mercadomedic.de

Platz für zusätzliche Kontaktinformationen
des Fachhändlers:

1.2. Gewährleistung

Für alle Komponenten der Produkte von Mercado Medic gilt die Gewährleistung gemäß den nachfolgend genannten Fristen und allgemeinen Bedingungen, sofern nicht im Rahmen größerer Beschaffungen andere spezifische Fristen und Bedingungen zwischen Mercado Medic und dem Auftraggeber schriftlich vereinbart werden.

Als Anwender sollten Sie sich bei Problemen mit dem Produkt an den verordnenden Arzt, das Hilfsmittelzentrum oder den Händler wenden. Vertriebspartner wenden sich ihrerseits über die in Abschnitt 1.1 angegebenen Kontaktdaten an Mercado Medic. Kontaktinformationen.

Gewährleistungsfristen

- Metallkonstruktionen: 3 Jahre.
- Hubvorrichtung (elektrisch und gasfederbetrieben): 2 Jahre.
- Sonstige Komponenten (z. B. Räder, Batterien, Polsterteile): 1 Jahr.

Allgemeine Bedingungen

Die Gewährleistung erstreckt sich nicht auf:

- Schäden oder Zustände, die als normale Abnutzung gelten.
- Schäden, die durch Unachtsamkeit oder fehlerhaften Gebrauch entstanden sind.
- Ersatzteile, Komponenten oder Zubehör, die nicht von Mercado Medic vertrieben werden.
- Anpassungen am Produkt, die von nicht autorisierten Servicetechnikern vorgenommen wurden.
- Komponenten, die zuvor an anderen Produkten als dem betreffenden Exemplar montiert waren.
- Ausbleichungen oder natürliche Farbveränderungen bei Bezügen, Kunstleder und Leder.

2. Erste Schritte

Dieser Abschnitt richtet sich in erster Linie an Sie als Anwender des Produkts. Hier wird beschrieben, wie Sie das Produkt für den Gebrauch vorbereiten, die Sitzhöhe einstellen, elektrische Modelle aufladen und optimale Bedingungen für die Fortbewegung schaffen. Hinweise zur Pflege finden Sie unter Punkt 3. Pflegehinweise.

Wenn Sie Fragen zu Ihrem Produkt haben oder wenn etwas Unvorhergesehenes passiert ist, wenden Sie sich bitte in erster Linie an die verschreibende Stelle oder Ihren Fachhändler. Die entsprechenden Kontaktdaten finden Sie unter Punkt 1.1. Kontaktinformationen. Gerne können Sie sich auch an uns von Mercado Medic wenden.

2.1. Vor dem Gebrauch

Das Produkt wird standardmäßig mit Sitz, Rückenlehne, Armlehnen und Bremse geliefert. Bei Lieferung durch Mercado Medic können Rückenlehne und Bremshebel unmontiert sein. Diese müssen immer montiert werden, bevor das Produkt in Betrieb genommen wird.

Bremshebel

Bei Modellen mit Bremshebel stecken Sie den Bremshebel in die Bremshebelhalterung (A), siehe Abb. 2.1. Der Bremshebel kann auf der rechten oder linken Seite montiert werden. Bei Modellen mit Fußbremse ist keine Montage erforderlich.

Rückenlehnenmechanismus

Bei Modellen mit Rückenlehne setzen Sie das Rohr der Rückenlehne in den Rückenlehnenmechanismus (B) ein und stellen Sie die gewünschte Höhe ein, siehe Abb. 2.1. Ziehen Sie sämtliche Handschrauben (B) fest. Die Abbildung zeigt einen von mehreren Rückenlehnenmechanismen, die für Mercado-Medic-Produkte erhältlich sind. Die anderen Rückenlehnenmechanismen werden auf die gleiche Weise montiert, auch wenn sie sich optisch von der Abbildung unterscheiden können.

Bauch-/Brustbeinunterstützung

Bei Modellen mit Bauch-/Brustbeinunterstützung setzen Sie das Rohr der Bauch-/Brustbeinstütze in den entsprechenden Mechanismus (C) ein und stellen Sie die gewünschte Höhe ein, siehe Abb. 2.2. Ziehen Sie sämtliche Handschrauben (C) fest.

Armlehnen

Bei Modellen mit Armlehnen lösen Sie die Handschrauben an den Armlehnen (D) und stellen Sie die gewünschte Höhe und Breite ein, siehe Abb. 2.1. Ziehen Sie sämtliche Handschrauben (D) fest.

Akku

Vor der ersten Inbetriebnahme muss bei elektrischen Modellen der Akku aktiviert und/oder geladen werden. Dazu wird das Akkuladegerät am Ladeanschluss des Produkts und an eine Wandsteckdose (E) angeschlossen, siehe Abb. 2.1. Die Ladebuchse kann an verschiedenen Stellen des Produkts montiert werden. In den meisten Fällen wird das Produkt mit der Ladebuchse an der Rückseite der linken Armlehne geliefert.

Warten Sie, bis der Akku vollständig geladen ist, bevor Sie das Produkt verwenden. Dies dauert normalerweise 2 bis 5 Stunden.

Rückenlehnenmechanismus (Medic)

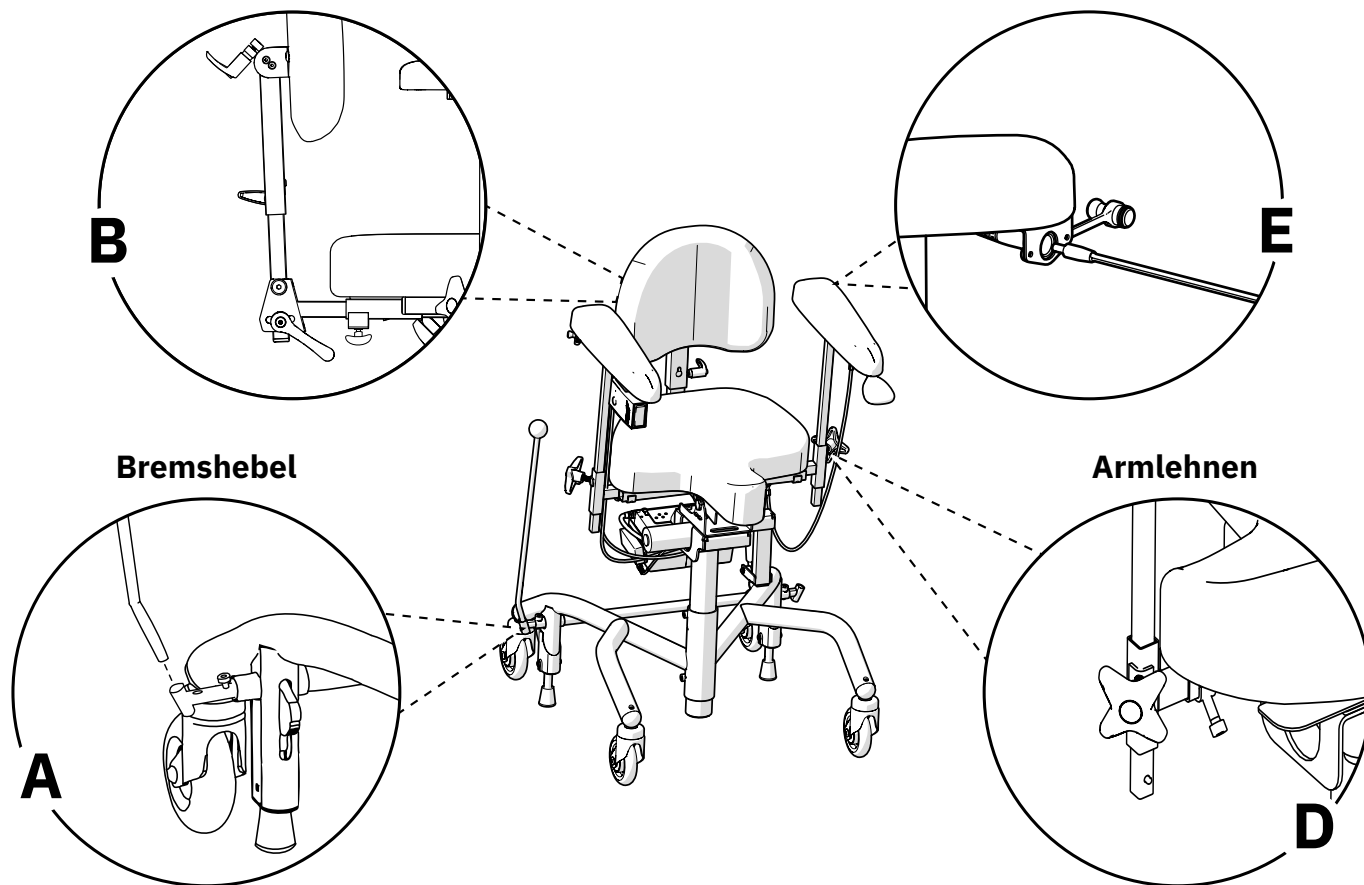


Abb. 2.1. Vorbereitungen vor der Inbetriebnahme von Modellen mit Rückenlehne.

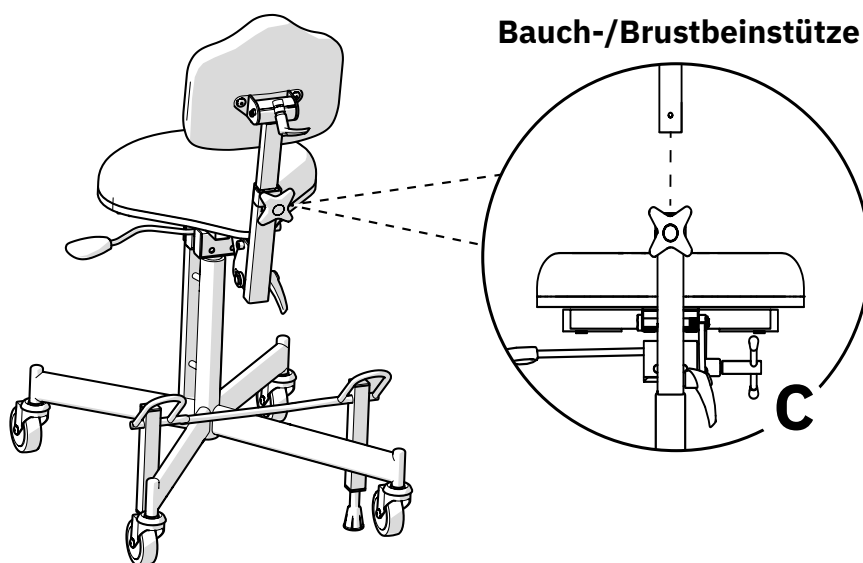


Abb. 2.2. Vorbereitungen vor der Inbetriebnahme von Modellen mit Bauch-/Brustbeinstütze.

Wenn der Akku vollständig geladen ist, leuchtet die LED am Ladegerät grün. Weitere Anweisungen zum Laden finden Sie unter Punkt 2.3. Aufladen.

Worauf Sie vor und während der Verwendung des Produkts achten sollten

- Vor der Verwendung des Produkts sind sämtliche Handschrauben festzuziehen.
- Das Produkt darf nicht ohne montierte Rückenlehne verwendet werden.
- Das Produkt darf nicht ohne montierte Armlehnen verwendet werden.
- Die Bremse sollte stets angezogen sein, wenn Sie sich hinsetzen oder aufstehen.
- Auf stark abschüssigen Böden kann die Bremsleistung des Produkts beeinträchtigt sein.
- Auf unebenen Böden kann die Bremsleistung des Produkts beeinträchtigt sein.
- Bei der Verwendung des Produkts ist Achtsamkeit geboten. Achten Sie immer auf Ihre Umgebung, bevor Sie sich fortbewegen. Auf dem Fußboden befindliche Haustiere oder Kinder können leicht angefahren werden.
- Der Fußbügel (Option) ist zum Auflegen der Füße gedacht, nicht zum Stehen.
- Die Sitzhöhe sollte stets so eingestellt sein, dass Sie sicher aus dem Produkt herauskommen.
- Das Produkt darf nicht bewegt werden, wenn sich der Sitz in erhöhter Position befindet.
- Not-Halt für Schalter: Wenn das Produkt aus irgendeinem Grund eine Bewegung nicht stoppt, obwohl der entsprechende Schalter losgelassen wurde, kann die Bewegung durch Drücken des Schalters für die entgegengesetzte Richtung unterbrochen werden.
- Not-Halt auf dem Handbediengerät: Wenn das Produkt aus irgendeinem Grund eine Bewegung nicht stoppt, obwohl die entsprechende Taste losgelassen wurde, kann die Bewegung durch Drücken einer anderen Taste am Handbediengerät unterbrochen werden.
- Tastensperre auf dem Handbediengerät: Um die Tastensperre einer Funktion zu aktivieren oder zu deaktivieren, halten Sie beide Tasten der Funktion mindestens 3 Sekunden lang gedrückt. Die Tastensperre betrifft lediglich die jeweils aktuelle Funktion. Wenn mehrere Funktionen gesperrt werden sollen, muss dies für jede Funktion separat erfolgen.

Modelle mit elektrischen Funktionen:

- Laden Sie das Produkt gemäß den Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung auf, siehe Aufladen.
- Während des Ladevorgangs können die elektrischen Funktionen des Produkts nicht verwendet werden.
- Wenn das Produkt mit einer Beinstütze ausgestattet ist, sollten Ihre Füße bei der Nutzung der elektrischen Funktionen stets auf dem Fußbrett ruhen.



Warnung! Wenn das Produkt in seiner Leistung nachlässt oder anders als gewohnt funktioniert, sollten Sie sich als Anwender an die verschreibende Stelle, das Hilfsmittelzentrum oder Ihren Fachhändler wenden. Bei einer Verschlechterung oder Veränderung der Leistung muss das Produkt sofort außer Betrieb genommen werden, um Vorfälle und Unfälle zu vermeiden. Das Produkt darf erst dann wieder in Betrieb genommen werden, wenn es von einem zugelassenen Techniker untersucht wurde.



Warnung! Zur Aufrechterhaltung der Sicherheit darf das Produkt nur von der Person, für die es bestimmt ist, und zu dem vorgesehenen Zweck verwendet werden. Das Produkt ist für einen einzelnen Anwender ausgelegt. Das Ändern der Einstellungen kann sich auf die Sitzhaltung des Anwenders auswirken, was zu Verletzungen führen kann.



Warnung! Es ist nicht erlaubt, selbst Änderungen am Produkt vorzunehmen. Wenn eine individuelle Anpassung gewünscht wird, wenden Sie sich bitte an die verschreibende Stelle oder Ihren Fachhändler. Wird das Produkt verändert, verliert die CE-Kennzeichnung ihre Gültigkeit und Mercado Medic kann nicht mehr uneingeschränkt für das Produkt haftbar gemacht werden. Änderungen können die Sicherheit des Produkts beeinträchtigen und zu Vorfällen und Unfällen führen.



Warnung! Das Produkt kann mit langen Kabeln oder Drähten ausgestattet sein, die nicht gesichert werden können, ohne dass die Funktion des Produkts beeinträchtigt wird. Kabel und Drähte können z. B. für kleine Kinder eine Strangulationsgefahr darstellen. Lassen Sie das Produkt in der Nähe von kleinen Kindern niemals unbeaufsichtigt.



Warnung! Das Produkt ist mit Kleinteilen wie Schrauben ausgestattet, die sich lösen können. Lose Kleinteile können für Kinder und Haustiere eine Erstickungsgefahr darstellen.



Warnung! Metallische Oberflächen können sehr heiß werden, wenn sie der Sonne ausgesetzt werden. Bei Hautkontakt mit heißen Oberflächen kann es zu Verbrennungen kommen. Vermeiden Sie es, Metalloberflächen direktem Sonnenlicht auszusetzen.



Warnung! Elektrische Funktionen und ihre Bedienelemente können bei längerer Verwendung heiß werden.



Warnung! Vergewissern Sie sich stets, dass die Bremse angezogen ist, wenn Sie sich hinsetzen oder aufstehen. Wenn das Produkt nicht gesichert ist, kann es beim Aufstehen oder Hinsetzen wegrollen, was zu Stürzen führen kann.

2.2. Elektrische und manuelle Höhenverstellung

Je nach Modell verfügt das Produkt über eine elektrische oder manuelle Höhenverstellung. Die elektrische Höhenverstellung wird per Handbediengerät oder über einen Schalter unter der rechten Armlehne gesteuert, siehe Abb. 2.3. Die manuelle Höhenverstellung erfolgt über Bedienelemente, die sich unter dem Sitz oder unter der rechten Armlehne befinden, siehe Abb. 2.4. Siehe 5. Unter Konfigurationen und Einstellungen finden Sie detaillierte Informationen zu allen Funktionen und Bedienelementen des Produkts.

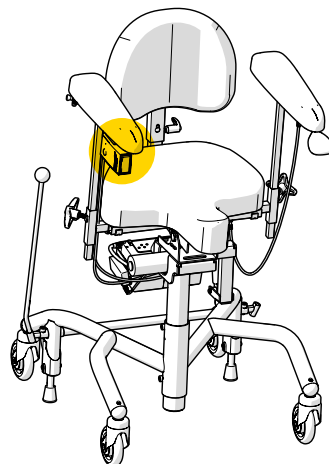


Abb. 2.3. Bedienelemente bei elektrischem Modell.

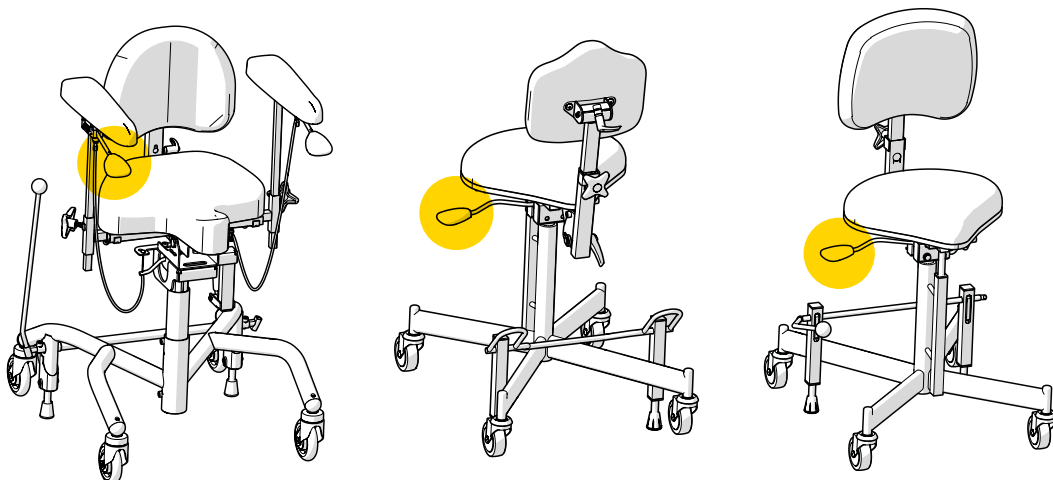


Abb. 2.4. Bedienelemente bei manuellen Modellen.

2.3. Aufladen

Bei elektrischen Modellen sollte der Akku einmal täglich geladen werden. Das tägliche Aufladen des Akkus dauert 2 bis 5 Stunden. Für eine maximale Akkulebensdauer ist es wichtig, dass dieser nie vollständig entladen wird. Das tägliche Laden des Akkus ist insbesondere bei den Modellen mit elektrischer Bremse, elektrischer Sitzwinkelfunktion und elektrischer Rückenlehnenfunktion wichtig, um sicherzustellen, dass Sie als Anwender stets sicher in das Produkt hinein- und aus ihm herauskommen. Das Aufladen des Produkts muss auf sichere Art und Weise erfolgen. Während des Ladevorgangs können die elektrischen Funktionen des Produkts nicht verwendet werden. Wählen Sie daher zum Anschließen des Ladegeräts eine leicht zugängliche Wandsteckdose. Das Kabel des Ladegeräts ist 1 Meter lang und darf nicht verlängert werden. In Notsituationen trennen Sie das Produkt vom Stromnetz, indem Sie den Stecker des Ladegeräts aus der Steckdose ziehen.

Mit Steuerung RCB10+L versehene Produkte geben bei niedrigem Akkuladestand ein akustisches Warnsignal in zwei Stufen aus: niedrig und kritisch. Ein niedriger Akkuladestand wird mit einem kurzen Signal angezeigt.

Bei kritischem Ladestand folgt dem kurzen Signal ein lauter Piepton. Das Produkt kann auch einen niedrigen oder kritischen Akkuladestand signalisieren, wenn der Akku des Produkts aktiviert wird, nachdem sich das System im Ruhemodus befunden hat. Das liegt daran, dass das Produkt beim Start den Ladestand noch nicht sichergestellt hat. Das Signal endet nach einigen Minuten. Wenn das Produkt mit einem Handbediengerät ausgestattet ist, kann der Akkuladestand an den Kontrollleuchten abgelesen werden, siehe Abb. 2.5.



Abb. 2.5. Anzeige des Akkuladestands auf dem Handbediengerät.

Aufladen des Produkts

1. Schließen Sie den Stecker des Ladegeräts an die Ladebuchse an, siehe Abb. 2.6. Die Ladebuchse befindet sich normalerweise an der Rückseite der linken Armlehne, kann sich aber auch an anderer Stelle, z. B. unter dem Sitz, befinden.
2. Stecken Sie den Stecker des Ladegeräts in die Wandsteckdose. Die LED am Ladegerät zeigt an, dass der Akku aufgeladen wird.

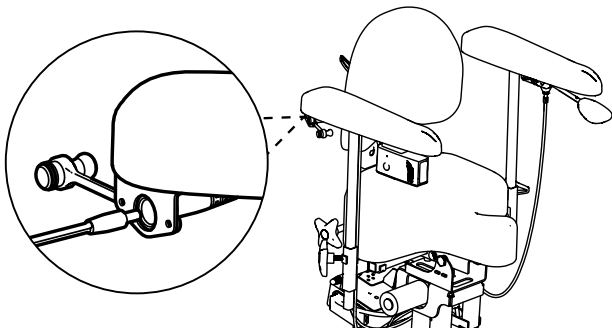


Abb. 2.6. Anschließen des Steckers an die Ladebuchse unter der Armlehne.

3. Der Akku ist vollständig geladen, wenn die LED am Ladegerät die Farbe von rot auf grün ändert. Wenn ein Handbediengerät verwendet wird, wird dies zusätzlich durch ein synchrones Blinken der drei grünen Akku-LEDs auf der Akkuanzeige angezeigt.

Bei Produkten mit Steuerung RCB10+L wird der Akku automatisch getrennt, wenn die elektrischen Funktionen 7 Tage lang nicht genutzt wurden. Um den Akku wieder anzuschließen, verbinden Sie das Akkuladegerät mit Ladeanschluss und Steckdose und warten Sie mindestens 5 Sekunden, bevor Sie das Ladegerät wieder abziehen. Es empfiehlt sich, den Akku nach einer automatischen Trennung wieder vollständig aufzuladen.

Wenn keine der elektrischen Funktionen funktioniert, versuchen Sie, den Akku aufzuladen. Wenn die elektrischen Funktionen auch dann nicht funktionieren, wenden Sie sich bitte an die verschreibende Stelle oder Ihren Fachhändler, siehe 1.1. Kontaktinformationen.

2.4. Fortbewegung

Wenn Sie sich im Produkt sitzend fortbewegen, ist es wichtig, dass Sie guten Bodenkontakt haben. So sorgen z. B. Hausschuhe mit Gummisohlen für bessere Griffigkeit und erleichtern damit die Fortbewegung. Teppiche und Auslegeware hingegen erschweren die Fortbewegung. Es empfiehlt sich daher, überall dort, wo Sie sich im Sitzen fortbewegen, auf Teppiche zu verzichten.

Das Überwinden von Türschwellen, Leisten und Zwischenräumen ist mit den Modellen REAL 9500 PLUS und REAL 9600 PLUS EL 24V rückwärts einfacher. Senken Sie den Sitz ab und stellen Sie, wenn möglich, den Sitzwinkel etwas nach vorne, um über die Schwelle zu kommen.

Bei den Modellen REAL 2015 und REAL 2624 sollten Sie beim Überqueren von Schwellen, Leisten und Zwischenräumen nicht auf dem Produkt sitzen.

Um welches Modell es sich bei Ihrem Produkt handelt, können Sie auf dem Etikett am Rahmen oder in Abschnitt 5.2. Basismodell nachlesen.



Warnung! Vergewissern Sie sich stets, dass die Bremse angezogen ist, wenn Sie sich hinsetzen oder aufstehen. Wenn das Produkt nicht gesichert ist, kann es beim Aufstehen oder Hinsetzen wegrollen, was zu Stürzen führen kann.

3. Pflegehinweise

Reinigen Sie das Produkt gemäß den Anweisungen in diesem Abschnitt, um seine Funktionalität und Lebensdauer zu erhalten. Bei Anforderungen, die mit den zu Hause verfügbaren Mitteln nicht gelöst werden können, wenden Sie sich bitte an die verschreibende Stelle oder Ihren Fachhändler, um eine Instandsetzung durchführen zu lassen.

ACHTUNG! Das Produkt darf nicht mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten und Chemikalien abgespült werden.

3.1. Polsterteile

Um das Produkt hygienisch einwandfrei zu halten, sollten die Polsterteile regelmäßig gereinigt werden. Wird die Reinigung der Polsterteile vernachlässigt, kann eine Instandsetzung erforderlich sein.

Polsterteile mit Veloursbezug

Verwenden Sie zur Reinigung von Polsterteilen mit Veloursbezug einen Schaumreiniger. Entfernen Sie zuerst eventuelle lose Verschmutzungen. Verteilen Sie anschließend mit einem Tuch eine dünne Schaumschicht auf dem Polster. Wischen Sie das Polster mit einem sauberen, leicht feuchten Tuch ab. Saugen Sie das Polster ab, sobald es getrocknet ist.

Polsterteile mit Kunstlederbezug

Verwenden Sie zur Reinigung von Polstern mit Kunstlederbezug Wasser und Seife oder ein Flächendesinfektionsmittel. Entfernen Sie zuerst eventuelle lose Verschmutzungen. Reinigen Sie das Polster anschließend mit einem Tuch mit Seife und Wasser oder Flächendesinfektion. Wenn das Polster mit Wasser und Seife gereinigt wird, wischen Sie es zum Schluss mit einem sauberen, leicht feuchten Tuch ab.

Polsterteile mit Lederbezug

Zur Reinigung von Polsterteilen mit Lederbezug wird lediglich Wasser verwendet.

Entfernen Sie zuerst eventuelle lose Verschmutzungen. Reinigen Sie das Polster anschließend mit einem sauberen, feuchten Tuch. Für eine optimale Reinigungswirkung sollten Flecken von verschütteten Getränken oder Speisen stets sofort von den Polsterteilen entfernt werden. Um die Lebensdauer der Polsterteile zu verlängern, vermeiden Sie den direkten Kontakt mit Chemikalien oder längerer Sonneneinstrahlung.

3.2. Lenkrollen und Bremsfüße

Um die einwandfreie Funktion des Produkts zu erhalten, ist eine regelmäßige Reinigung der Lenkrollen und Bremsfüße erforderlich. Reinigen Sie die Lenkrollen und Bremsfüße mit einem leicht feuchten Tuch. Entfernen Sie mithilfe einer dünnen Häkelnadel oder ähnlichem eventuelle Haare von den Lenkrollen.

3.3. Sonstige Teile

Die Hubvorrichtung des Produkts und andere Stellantriebe, siehe Abb. 3.1, (evtl. vorhanden bei elektrischer Sitzwinkelfunktion und Bremse) dürfen nicht gereinigt werden. Es besteht die Gefahr, dass das für die bestimmungsgemäße Funktion dieser Mechanismen erforderliche Fett bei der Reinigung versehentlich mit entfernt wird.

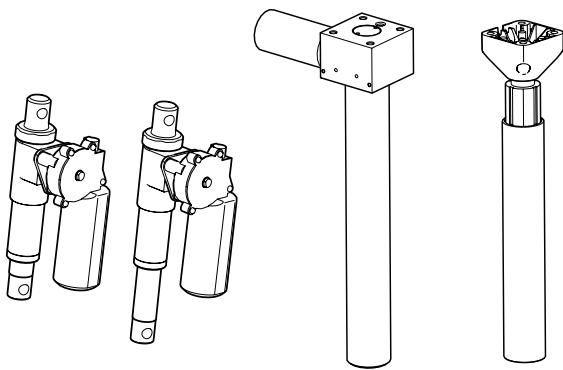


Abb. 3.1. Hubvorrichtung und sonstige Stellantriebe des Produkts.

Eventueller Staub auf den elektronischen Teilen des Produkts kann bei Bedarf mit einem trockenen Tuch entfernt werden. Reinigen Sie die anderen nichtelektronischen Teile des Produkts einmal pro Woche oder nach Bedarf. Verwenden Sie ein sauberes, leicht feuchtes Tuch mit einem milden Reinigungsmittel (pH 7–12), Flächendesinfektionsmittel oder einen Dampfreiniger (max. 8 bar).

3.4. Transport und Lagerung

Beim Transport und der Lagerung des Produkts ist Folgendes zu beachten:

- Auf ebenen Flächen ist das Produkt durch Rollen fortzubewegen.
- Das Anheben sollte von zwei Personen durchgeführt werden. Geeignete Griffstellen befinden sich vorne und hinten sowie rechts und links an der Unterseite des Sitzes, siehe Abb. 3.2.

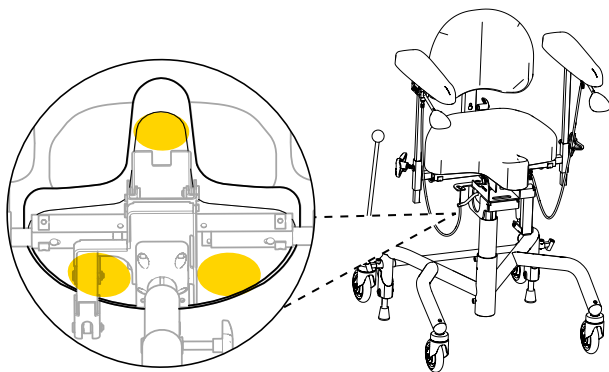
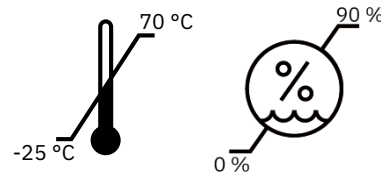


Abb. 3.2. Geeignete Griffstellen zum Anheben.

- Das Produkt ist für den Transport und die Lagerung bei -25 °C bis $+70\text{ °C}$ und bis zu 90 % nicht-kondensierender relativer Luftfeuchtigkeit vorgesehen.



- Das Produkt ist in dem dafür vorgesehenen Karton auf einer Palette zu transportieren. Beim Transport mit dem Auto muss das Produkt auf die niedrigstmögliche Sitzhöhe eingestellt und sowohl am Rahmen als auch am Sitz mit Gurten gesichert werden. Um die Größe des Produkts während des Transports zu reduzieren, können Sie die Rückenlehne demontieren und die Armlehnen absenken. Denken Sie daran, die Einstellungen zu markieren, damit sie leicht wiederhergestellt werden können. Dazu empfiehlt sich die Verwendung von Klebeband oder einer ähnlichen leicht entfernbaren Markierung.
- Das Produkt darf während des Transports, z. B. in einem Auto oder in einem Flugzeug, nicht als Sitz verwendet werden.
- Bei Flugreisen muss das Produkt im Gepäckraum aufbewahrt werden. Der Original-Akku von Mercado Medic ist für den Lufttransport zugelassen. Informationen zur Akkuvariante finden Sie unter 7. Technische Daten.

4. Verwendungszweck

Die Produktreihe REAL 2000 sowie der REAL 9500 PLUS und der REAL 9600 PLUS EL 24V (nachfolgend als Stehstühle mit Bauch-/Brustbeinstütze von Mercado Medic bezeichnet) bestehen aus modularen Therapie-/Trippelstühlen für den Innenbereich und sind für Personen konzipiert, die Hilfe bei dynamischen, üblicherweise im Stehen ausgeführten Aktivitäten, der Fortbewegung aus eigener Kraft oder dem Aufstehen aus einer sitzenden Position benötigen. Die Produkte sind so konzipiert, dass sie die körperlichen Fähigkeiten des Anwenders nutzen, und können daher in den verschiedensten Ausführungen individuell angepasst werden. Die Produkte sind auch für Schmerzpatienten und während der Rehabilitation bei Arbeiten in nach vorne gebeugter Haltung geeignet. In diesen Fällen wird das Produkt mit einer Bauch-/Brustbeinstütze anstelle einer Rückenlehne ausgestattet. Die Produkte wurden speziell entwickelt, um die unteren Extremitäten, Muskeln, Gelenke und Knochen zu entlasten und die mit Inaktivität verbundenen Schmerzen zu lindern.

Stehstühle mit Bauch-/Brustbeinstütze von Mercado Medic sind für eine oder mehrere der folgenden Indikationen vorgesehen und empfohlen:

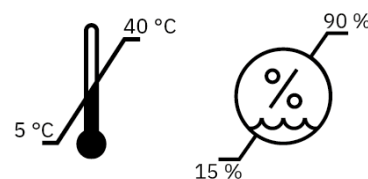
- Unfähigkeit oder Schwierigkeiten beim Aufstehen aus dem Sitzen.
- Stehbehinderung oder Stehunfähigkeit.
- Gehbehinderung oder Gehunfähigkeit.
- Schmerzen oder Erschöpfung infolge von alltäglichen, üblicherweise im Stehen ausgeführten Aufgaben zu Hause oder am Arbeitsplatz.

Kontraindikationen

Es sind keine Kontraindikationen für den Einsatz der medizinischen Stehstühle mit Bauch-/Brustbeinstütze von Mercado Medic bekannt. Wenn das Produkt ohne Rezept einer qualifizierten medizinischen Fachkraft erworben wurde, sollte der Anwender mit seinem Arzt Rücksprache halten, ob es Kontraindikationen gibt.

4.1. Anwendungsumgebung

- Das Produkt ist für die Nutzung im Innenbereich vorgesehen und darf nicht im Außenbereich verwendet werden.
- Das Produkt ist für den Einsatz bei +5 °C bis +40 °C und 15–90 % nicht-kondensierender relativer Luftfeuchtigkeit vorgesehen. Wenn das Produkt in einer Umgebung außerhalb dieser Grenzwerte gelagert wurde, muss es vor dem Gebrauch bis zu 4 Stunden akklimatisiert werden, um die zulässige Temperatur zu erreichen.



- Das Produkt darf maximal in einer Höhe von 2000 m über dem Meeresspiegel verwendet werden.
- Das Produkt darf keiner extremen Kälte, starken Hitze, langandauernden Sonneneinstrahlung oder anderen Strahlungen ausgesetzt werden.
- Das Produkt darf nicht mit Wasser, anderen Flüssigkeiten oder Chemikalien in Berührung kommen, außer wie in den Pflegehinweisen in Abschnitt 3 angegeben. Pflegehinweise.

5. Konfigurationen und Einstellungen

Dieser Abschnitt richtet sich in erster Linie an die verschreibende Stelle des Produkts. In diesem Abschnitt werden die Modelle und die Auswahlmöglichkeiten bei der Konfiguration des Produkts beschrieben und Anweisungen zur Einstellung und Anpassung der Funktionen gegeben. Für Abmessungen und Leistungsdaten siehe 7. Technische Daten.

Das Produkt ist in mehreren konfigurierbaren Modellen erhältlich. Der grundlegende Aufbau der einzelnen Modelle wird nachstehend beschrieben, siehe 5.2. Basismodell. Die einzelnen Basismodelle können mit einer Vielzahl von Optionen an die individuellen Bedürfnisse des Benutzers angepasst werden. Die verfügbaren Optionen finden Sie in der Beschreibung der einzelnen Funktionen in diesem Abschnitt. Die einzelnen Modelle können auch mit Positionierungshilfen wie Seitenpelotten, Seitenkissen und Kopfstütze ausgestattet und sowohl innerhalb als auch außerhalb der CE-Kennzeichnung weiter angepasst werden, siehe Punkt 5.15. Individuelle Anpassung. Informationen zum Zubehör finden Sie auf unserer Website www.mercado.se, das Dokument „Optionen und Zubehör“. Informationen zu zugelassenen Anpassungen finden Sie unter www.mercado.se/en/document/adaptations/

Das Produkt ist mit den Polsterteilen des Sitzsystems für Stehstühle von Mercado Medic, inklusive der Modelle Classic, Medic und ErgoMedic, kompatibel. Das Sitzsystem umfasst Sitze sowie Rücken- und Armlehnen. Die Polsterteile lassen sich je nach Bedarf an Unterstützung, Entlastung und Stabilität beim Sitzen beliebig kombinieren. Für Schmerzpatienten gibt es Polsterausführungen mit viskoelastischem Schaum.

Dabei handelt es sich um einen druckentlastenden Schaum, der durch Körperwärme aktiviert wird. Eingehendere Informationen über das Sitzsystem und weitere Polsterteile finden Sie auf unserer Website www.mercado.se. Zur Übersicht über die verfügbaren Polsterausführungen empfehlen wir das Dokument „Sitzsysteme“.

Auf www.mercado.se finden Sie diverse Verschreibungshilfen wie Informationsblätter, Bestellformulare und einen digitalen Stuhlkonfigurator. Darüber hinaus haben Sie Zugang zu den Gebrauchsanweisungen und Produktseiten für alle Produkte von Mercado Medic.

5.1. Erforderliche fachliche Qualifikation für die Einstellung und Anpassung

Einstellungen von Funktionen und Zubehör zur Positionierung und zum entlastenden Sitzen sollten, sofern nicht anders vereinbart, nur von der verschreibenden Stelle vorgenommen werden, da dies fundierte Kenntnisse über gutes Sitzen voraussetzt. Zu diesen Funktionen und Zubehörteilen gehört z. B. die Breiteneinstellung der Armlehnen.

Alltägliche Funktionen wie die Einstellung von Sitzhöhe, Sitzwinkel, Bremse und ggf. Armlehnenhöhe können vom Anwender bedient werden, sofern dies sicher ist und die entsprechenden Fähigkeiten vorhanden sind.

5.2. Basismodell

Die Modelle REAL 9500 PLUS und REAL 9600 PLUS EL 24V werden grundlegend mit Sitz, Rückenlehne, Armlehnen, Rahmen mit vier Lenkrollen (standardmäßig 100 mm), Handbremse mit Bremshebel (standardmäßig 450 mm) und einem festen Sitzrahmen ohne Sitzwinkelfunktion geliefert. Je nach Modell verfügt das Produkt entweder über eine elektrische oder eine manuelle Höhenverstellung.

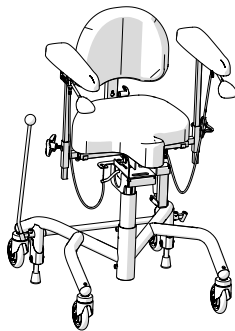
Das Modell REAL 2015 wird grundlegend mit Sitz, Rückenlehne, Rahmen mit vier Lenkrollen (75 mm), Handbremse mit Bremshebel (standardmäßig 450 mm) und manueller Höhenverstellung geliefert.

Das Modell REAL 2624 wird grundlegend mit Sitz, Bauch-/Brustbeinstütze, Rahmen mit vier Lenkrollen (75 mm), manueller Fußbremse und manueller Höhenverstellung geliefert.

ACHTUNG! Das Basismodell des jeweiligen Produkts kann je nach Region und Auftraggeber variieren.

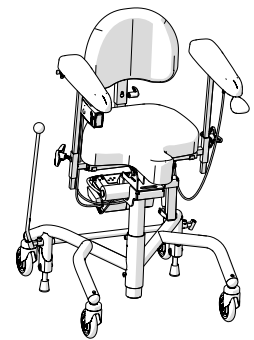
REAL 9500 PLUS

Erwachsenenmodell mit manueller Höhenverstellung.



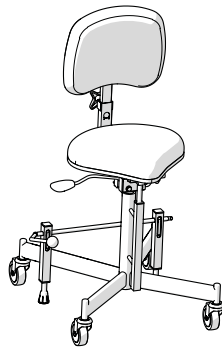
REAL 9600 PLUS EL 24V

Erwachsenenmodell mit elektrischer Höhenverstellung.



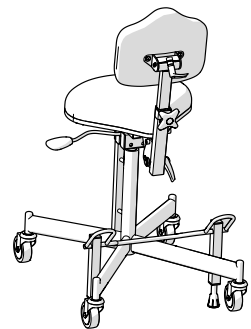
REAL 2015

Erwachsenenmodell mit Rückenlehne und manueller Höhenverstellung.



REAL 2624

Erwachsenenmodell mit Bauch-/Brustbeinstütze und manueller Höhenverstellung.



5.3. Elektrische Funktionen

Das Modell REAL 9600 PLUS EL 24V mit der Steuerung RCB10+L kann mit bis zu drei elektrischen Funktionen ausgestattet werden: elektrische Höhenverstellung, elektrische Bremse (Option) und elektrische Sitzwinkelfunktion (Option). Diese lassen sich auf zwei Arten verstellen: per Schalter unter der Armlehne oder mit dem Handbediengerät. Die Steuerung Maestro unterstützt nur die elektrische Höhenverstellung, die per Schalter verstellt wird oder ein kabelgebundenes Handbediengerät.

Die elektrische Höhenverstellung und die elektrische Sitzwinkelfunktion können gleichzeitig genutzt werden und dienen als Aufstieghilfe. So bleiben die Füße des Anwenders während des Hochfahrens der Sitzfläche die ganze Zeit auf dem Boden, was das Aufstehen erleichtert. Außerdem ermöglicht es ein kontrollierteres Hinsetzen, während der Stuhl in Sitzposition hinunterfährt.

Schalter

Der Schalter ist ein elektrisches Bedienelement mit drei Positionen (aus, auf und ab), mit dem die Sitzhöhe und der Sitzwinkel eingestellt werden können. Wenn mehrere elektrische Funktionen hinzugewählt werden, ist das Produkt mit mehreren Schaltern ausgestattet. Wenn das Produkt mit einer elektrischen Bremse ausgestattet ist, verfügt es über einen gesonderten Schalter mit zwei Modi (Ruhemodus und Umschalten zwischen aktiviert und deaktiviert).

ACHTUNG! Das Modell REAL 9600 PLUS EL 24V kann lediglich mit drei elektrischen Funktionen ausgestattet werden. Die vierte elektrische Funktion, die elektrische Rückenlehnenfunktion, ist mit diesem Produkt nicht kompatibel.

Sitzhöhe

Der Schalter zur Einstellung der Sitzhöhe befindet sich unter der Vorderkante der rechten Armlehne, siehe Abb. 5.1.

Einstellung:

1. Zum Anheben drücken Sie nach oben.
2. Zum Absenken drücken Sie nach unten.

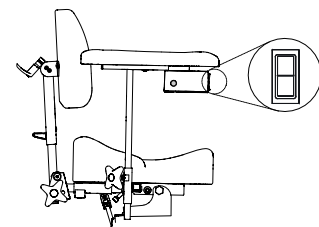


Abb. 5.1. Schalter zur Einstellung der Sitzhöhe.

Bremse

Der Schalter für die Bremse befindet sich außen unter der rechten Armlehne, siehe Abb. 5.2.

Aktivieren und Deaktivieren der Bremse:

1. Kurz drücken, um die Bremse zu aktivieren.
2. Denselben Schalter kurz drücken, um die Bremse zu deaktivieren.

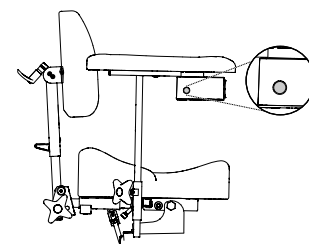


Abb. 5.2. Schalter zum Aktivieren und Deaktivieren der Bremse.

Sitzwinkelfunktion

Der Schalter zur Einstellung des Sitzwinkels befindet sich unter der Vorderkante der linken Armlehne, siehe Abb. 5.3.

Einstellung:

1. Drücken Sie nach oben, um die Sitzfläche nach hinten zu neigen.
2. Drücken Sie nach unten, um die Sitzfläche nach vorn zu neigen.

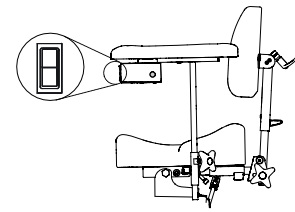


Abb. 5.3. Schalter zum Einstellen des Sitzwinkels.

Handbediengerät

Das Handbediengerät (Option) ist in zwei Versionen erhältlich: als Kabelfernbedienung und als Funkfernbedienung. Diese sind in Ausführungen mit einer Funktion oder vier Funktionen erhältlich. Mit dem Modell mit einer Funktion lässt sich lediglich die Höhe verstellen. Mit dem 4-Funktionen-Modell können vier Funktionen gesteuert werden. Darüber hinaus verfügt das Handbediengerät über eine Tastensperrfunktion, siehe Abb. 5.7.

Sitzhöhe

Tasten auf dem linken oberen Tastenfeld, siehe Abb. 5.4.

Einstellung:

1. Zum Anheben drücken Sie nach oben.
2. Zum Absenken drücken Sie nach unten.

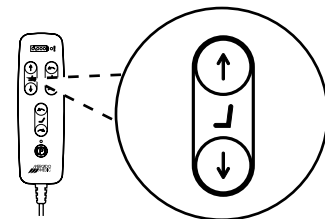


Abb. 5.4. Taste zur Einstellung der Sitzhöhe.

Bremse

Taste ganz unten in der Mitte, siehe Abb. 5.5.

Aktivieren und Deaktivieren der Bremse:

1. Kurz drücken, um die Bremse zu aktivieren.
2. Denselben Schalter kurz drücken, um die Bremse zu deaktivieren.

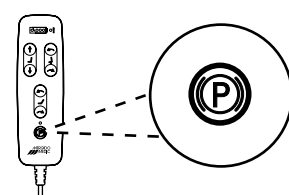


Abb. 5.5. Taste zum Aktivieren und Deaktivieren der Bremse.

Sitzwinkelfunktion

Tasten im rechten oberen Tastenfeld, siehe Abb. 5.6.

Einstellung:

1. Drücken Sie nach oben, um die Sitzfläche nach vorn zu neigen.
2. Drücken Sie nach unten, um die Sitzfläche nach hinten zu neigen.

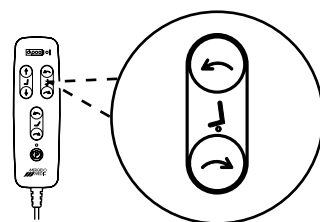


Abb. 5.6. Taste zur Einstellung des Sitzwinkels.

Tastensperre

Aktivieren und Deaktivieren der Tastensperre:

1. Um die Tastensperre einer Funktion zu aktivieren, halten Sie beide Tasten der Funktion mindestens 3 Sekunden lang gedrückt.
2. Um die Tastensperre einer Funktion zu deaktivieren, halten Sie beide Tasten der Funktion mindestens 3 Sekunden lang gedrückt.

ACHTUNG! Die Tastensperre betrifft lediglich die jeweils aktuelle Funktion. Wenn mehrere Funktionen gesperrt werden sollen, muss dies für jede Funktion separat erfolgen.

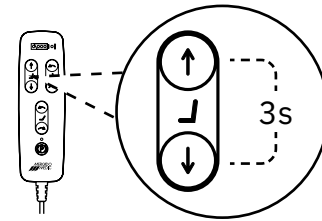


Abb. 5.7. Beispiel: Aktivierung/Deaktivierung der Tastensperre für die Sitzhöhenverstellung.

5.4. Sitz

Die Sitze für die Modelle REAL 9500 PLUS und REAL 9600 PLUS EL 24V sind in zwei Ausführungen erhältlich: Sattelsitz und ErgoMedic. Die Sattelsitze sind in den Modellen Classic (standardmäßig 360 × 360 mm), Medic (Option), ErgoMedic (Option), mit Steißbeinvertiefung (Option), mit Steißbeinaussparung (Option), Rund Komfort (Option) und Rund gewölbt (Option) erhältlich. Der Sattelsitz ErgoMedic ist auch mit einer Polsterung aus viskoelastischem Schaum erhältlich. Aus dem Sitzsystem ErgoMedic (Option) sind die quadratischen Sitze kompatibel. Diese sind ebenfalls mit einer Polsterung aus viskoelastischem Schaum erhältlich.

Die Modelle REAL 2015 und REAL 2624 sind mit den Sattelsitzen kompatibel.

Die Polsterbezüge sind in verschiedenen Materialien erhältlich: Velours, Kunstleder (Option) und Hygienestoff (Option). Der Bezug aus Hygienestoff dient dem Schutz des Sitzpolsters vor Feuchtigkeit. Für sämtliche Sitzflächenmodelle und -größen sind aus Velours erhältlich. Inkontinenzbezüge aus Velour mit kunststoffbeschichteter Innenseite sind ebenfalls erhältlich. Weitere Informationen zu Polsterbezügen, Wechselbezügen und verfügbaren Farben finden Sie auf unserer Website www.mercado.se. Zur Übersicht über die verfügbaren Polster- und Wechselbezüge empfehlen wir das Dokument „Sitzsysteme“.

Sattelsitz Classic

Der Sattelsitz Classic ist ein flacher Sitz mit 50 mm dicker Schaumstoffpolsterung, siehe Abb. 5.8. Das Sitzpolster ist in den Größen 360 × 360 mm und 410 × 410 mm erhältlich.



Abb. 5.8. Sattelsitz Classic.

Sattelsitz Medic

Der Sattelsitz Medic ist ein positionsunterstützender Sitz mit erhöhter Nase und Hinterkante, siehe Abb. 5.9. Das Sitzpolster ist in der Größe 400 × 360 mm erhältlich.

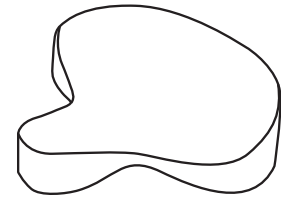


Abb. 5.9. Sattelsitz Medic.

Sattelsitz ErgoMedic

Der Sattelsitz ErgoMedic ist ein flacher Sitz mit erhöhter Nase und erhöhten Eckkanten hinten, siehe Abb. 5.10. Das Sitzpolster ist in der Größe 400 × 360 mm erhältlich.

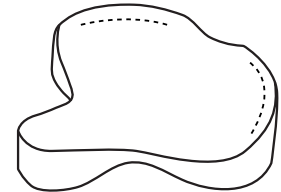


Abb. 5.10. Sattelsitz ErgoMedic.

Sattelsitz mit Steißbeinvertiefung

Der Sattelsitz mit Steißbeinvertiefung ist ein flacher Sitz mit abgesenkter Hinterkante zur Entlastung des Steißbeins und der Wirbelsäule, siehe Abb. 5.11. Das Sitzpolster ist in der Größe 400 × 360 mm erhältlich.

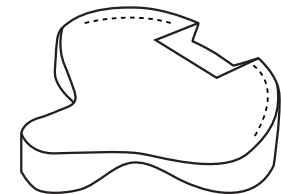


Abb. 5.11. Sattelsitz mit Steißbeinvertiefung.

Sattelsitz mit Steißbeinaussparung

Der Sattelsitz mit Steißbeinaussparung ist ein flacher Sitz mit Aussparung in der Belastungszone zur Entlastung des Steißbeins und der Wirbelsäule, siehe Abb. 5.12. Das Sitzpolster ist in der Größe 400 × 360 mm erhältlich.

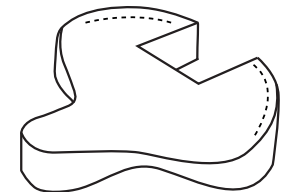


Abb. 5.12. Sattelsitz mit Steißbeinaussparung.

Sattelsitz rund

Der runde Sitz ist ein flacher Sitz mit 50 mm dicker Schaumstoffpolsterung, der zur Anwendung kommt, wenn mehr Auflagefläche benötigt wird, siehe Abb. 5.13. Der Sitz ist in zwei Ausführungen erhältlich, Ø350 mm und Ø400 mm.



Abb. 5.13. Sattelsitz rund.

Sattelsitz rund Komfort

Der Sattelsitz rund Komfort ist ein flacher Sitz mit 80 mm dicker Schaumstoffpolsterung, siehe Abb. 5.14. Er verfügt über eine extra dicke Sitzpolsterung für sitzende Tätigkeiten über einen längeren Zeitraum und kommt zur Anwendung, wenn mehr Auflagefläche benötigt wird. Das Sitzpolster ist in der Ausführung Ø350 mm erhältlich.



Abb. 5.14. Sattelsitz rund Komfort.

Sattelsitz rund gewölbt

Der Sattelsitz rund gewölbt ist ein runder Sitz mit nach oben gewölbter Schaumstoffpolsterung, siehe Abb. 5.15. Der Sitz wird in erster Linie für Schmerzpatienten verwendet, die eine bestimmte Belastungsfläche finden oder die Belastungsfläche während des Sitzens wechseln müssen. Das Sitzpolster ist in der Ausführung Ø350 mm erhältlich.

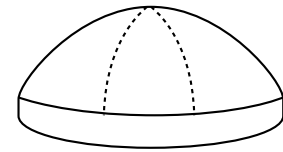


Abb. 5.15. Sattelsitz rund gewölbt.

ErgoMedic

Der Sitz ErgoMedic ist ein quadratischer Sitz mit nach unten geschwungener Vorderkante, siehe Abb. 5.16. Die nach unten geschwungene Vorderkante ermöglicht eine höhere Sitzposition, ohne dass die Füße den Kontakt zum Boden verlieren. Das Sitzpolster ist in den Größen 400 × 320 mm und 400 × 350 mm erhältlich.

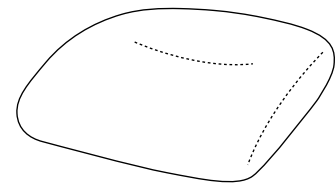


Abb. 5.16. Sitzpolster ErgoMedic.

5.5. Manuelle Höhenverstellung

Für das Modell REAL 9500 PLUS ist die manuelle Höhenverstellung in zwei Intervallen verfügbar: Standard-Sitzhöhe und niedrige Sitzhöhe. Diese sind auch für drei verschiedene Nutzergewichtsintervalle verfügbar: 0–55 kg, 55–90 kg und 90–150 kg. Die manuelle Einstellung der Sitzhöhe erfolgt über eine Gasfedersteuerung, die sich unter der Armlehne befindet. Für das Modell REAL 9600 PLUS EL 24V ist die Sitzhöhenverstellung auch als elektrische Funktion verfügbar, siehe 5.3. Elektrische Funktionen.

Für die Modelle REAL 2015 und REAL 2624 ist die manuelle Höhenverstellung in zwei Intervallen verfügbar: 600–800 mm und 700–900 mm. Die manuelle Einstellung der Sitzhöhe erfolgt über eine Gasfedersteuerung, die sich unter dem Sitz befindet.

ACHTUNG! Leichte Anwender benötigen eventuell Hilfe beim Anheben und Absenken mittels gasfedergesteuerter Höhenverstellung.

Gasfedersteuerung

Die Steuerung kann auf der rechten oder linken Seite montiert werden, siehe Abb. 5.17.

Einstellung:

1. Ziehen Sie das Bedienelement nach oben, um die gasfederbetriebene Hubvorrichtung zu lösen, und wählen Sie die gewünschte Höhe mit den Füßen auf dem Boden.
2. Lassen Sie das Bedienelement los, um die Sitzhöhe zu arretieren.

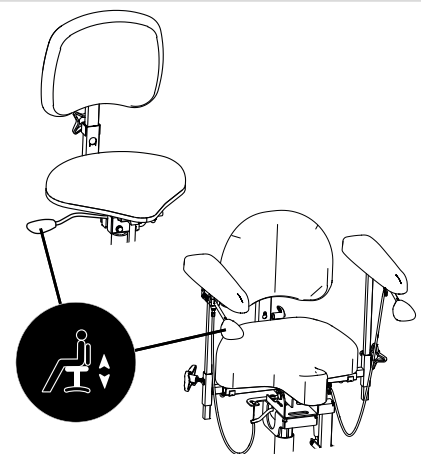


Abb. 5.17. Gasfedersteuerung zur Höhenverstellung.

5.6. Manuelle Sitzneigung

Für die Modelle REAL 9500 PLUS und REAL 9600 PLUS EL 24V ist die Sitzwinkelfunktion in zwei Intervallen verfügbar: 7° nach vorn bis 12° nach hinten oder 11° nach vorn bis 12° nach hinten. Die manuelle Sitzwinkelfunktion kann mittels Gasfedersteuerung oder Einstellung per Spannschloss eingestellt werden. Für das Modell REAL 9600 PLUS EL 24V ist die Sitzwinkelfunktion auch als elektrische Funktion verfügbar, siehe 5.3. Elektrische Funktionen.

Das Modell REAL 2015 ist mit arretierbarer Sitzwinkelfunktion (16° nach vorn, 20° nach hinten) erhältlich.

Das Modell REAL 2624 ist mit arretierbarer Sitzwinkelfunktion (16° nach vorn, 3° nach hinten) erhältlich.

Gasfedersteuerung

Die Gasfedersteuerung ist lediglich für die Modelle REAL 9500 PLUS und REAL 9600 PLUS EL 24V wählbar und kann wahlweise hinten links am Sitz oder unter der linken Armlehne platziert werden, siehe Abb. 5.18.

Einstellung:

1. Ziehen Sie den Hebel nach oben, um die gasfederbetriebene Hubvorrichtung zu lösen, und passen Sie den Sitzwinkel an, indem Sie den Oberkörper wahlweise nach vorn oder hinten neigen, bis der gewünschte Sitzwinkel erzielt wurde.
2. Lassen Sie den Hebel los, um den Sitzwinkel zu arretieren.

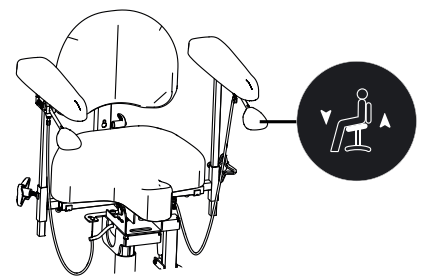


Abb. 5.18. Gasfedersteuerung zur Einstellung des Sitzwinkels.

Einstellung per Spannschloss

Die Spannschloss ist unter dem Sitz montiert, siehe Abb. 5.19.

Einstellung:

1. Kontermutter lösen (A).
2. Nach links drehen, um den Sitz nach hinten zu neigen
3. Nach rechts drehen, um den Sitz nach vorne zu neigen.

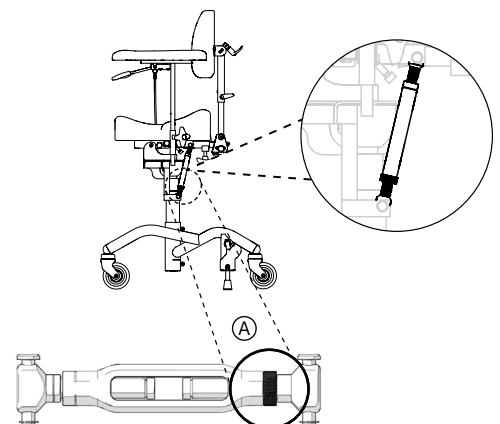


Abb. 5.19. Drehspindel zur Einstellung des Sitzwinkels.

Arretierbare manuelle Sitzneigung

Die arretierbare manuelle Sitzwinkelfunktion ist nur für die Modelle REAL 2015 und REAL 2624 verfügbar und wird links unter dem Sitz montiert, siehe Abb. 5.20.

Einstellung:

1. Halten Sie die Rückenlehne bzw. die Bauch-/Brustbeinstütze in der gewünschten Position. Lösen Sie den Klemmhebelgriff und stellen Sie den gewünschten Winkel ein.
2. Ziehen Sie den Klemmhebelgriff wieder an.

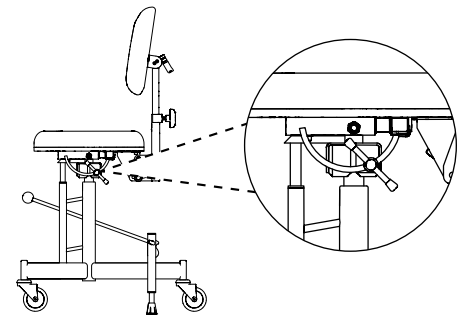


Abb. 5.20. Arretierbare manuelle Sitzneigung.

5.7. Rückenlehne

Die Modelle REAL 9500 PLUS und REAL 9600 PLUS EL 24V können mit einer Rückenlehne ausgestattet werden, die in drei Ausführungen erhältlich ist: ErgoMedic, ErgoMedic PLUS und Classic. ErgoMedic und ErgoMedic PLUS sind auch mit einer Polsterung aus viskoelastischem Schaum erhältlich. Die Modelle sind mit Rückenlehnen bis zu einer Höhe von 430 mm kompatibel.

Das Modell REAL 2015 kann mit einer Rückenlehne ausgestattet werden, sind in verschiedenen Materialien erhältlich ist: ErgoMedic, ErgoMedic PLUS und Classic. Das Modell ist mit Rückenlehnen bis zu einer Höhe von 260 mm kompatibel.

Die Polsterbezüge für die Rückenlehne sind in verschiedenen Materialien erhältlich: Velours, Kunstleder (Option) und Hygienestoff (Option). Für sämtliche Rückenlehnenmodelle und -größen sind aus Velours erhältlich. Inkontinenzbezüge aus Velour mit kunststoffbeschichteter Innenseite sind ebenfalls erhältlich. Weitere Informationen zu Polsterbezügen, Wechselbezügen und verfügbaren Farben finden Sie auf unserer Website www.mercado.se. Zur Übersicht über die verfügbaren Polster- und Wechselbezüge empfehlen wir das Dokument „Sitzsysteme“.

ErgoMedic

ErgoMedic ist eine leicht gewölbte Rückenlehne, siehe Abb. 5.21. Die Rückenlehne ist in Größen von 270 × 220 mm bis 460 × 430 mm verfügbar.

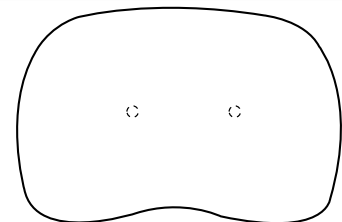


Abb. 5.21. Rückenlehne ErgoMedic.

ErgoMedic PLUS

ErgoMedic PLUS ist eine positionsunterstützende Rückenlehne mit aufgebauten Seiten für zusätzliche Stabilität, siehe Abb. 5.22. Die Rückenlehne ist in Größen von 230 × 200 mm bis 460 × 430 mm verfügbar.

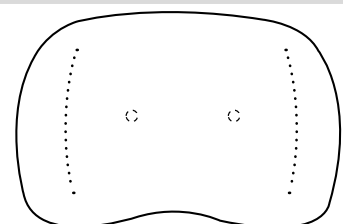


Abb. 5.22. Rückenlehne ErgoMedic PLUS.

Classic

Classic ist eine leicht gerundete Rückenlehne mit flacher Polsterung zur Unterstützung im Beckenbereich, siehe Abbildung 5.23. Die Rückenlehne ist in der Größe 330 × 160 mm verfügbar.

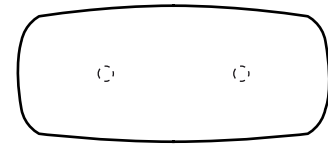


Abb. 5.23. Rückenlehne Classic.

5.8. Rückenlehnenmechanismus

Für die Modelle REAL 9500 PLUS und REAL 9600 PLUS EL 24V ist der Rückenlehnenmechanismus in der Ausführung Medic verfügbar. Diese ist wahlweise als niedriges oder hohes Modell erhältlich und in Höhe, Tiefe und Neigung verstellbar.

Für das Modell REAL 2015 ist der Rückenlehnenmechanismus in der Ausführung Standard verfügbar. Diese ist als niedriges Modell erhältlich und in Höhe, Tiefe und Neigung verstellbar.

ACHTUNG! Die abgebildeten Rückenmechanismen zeigen das niedrige Modell.

Standard

Bei der Standard-Ausführung können die Höhe (A), der Winkel der Rückenlehne (B) und der Winkel der Rückenlehnenfunktion (C) eingestellt werden, siehe Abb. 5.24. Die Rückenlehnenfunktion erlaubt eine Neigung der Rückenlehne von bis zu 15° nach vorn und 30° nach hinten.

Höhe einstellen:

1. Lösen Sie die Stellschraube und bringen Sie die Rückenlehne in die gewünschte Position.
2. Ziehen Sie die Stellschraube fest.

Winkel der Rückenlehne einstellen:

1. Lösen Sie den Klemmhebelgriff und stellen Sie den gewünschten Winkel ein.
2. Ziehen Sie den Klemmhebelgriff wieder an.

Winkel der Rückenlehnenfunktion einstellen:

1. Lösen Sie die Klemmhebelgriff und stellen Sie den gewünschten Winkel ein.
2. Ziehen Sie die Klemmhebelgriff fest an.

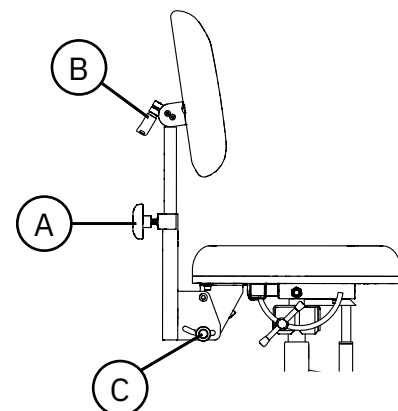


Abb. 5.24. Rückenlehnenmechanismus Standard.

Medic

Bei der Medic-Ausführung können die Höhe (A), der Winkel der Rückenlehne (B), der Winkel der Rückenlehnenfunktion (C) und die Tiefe (D) eingestellt werden, siehe Abb. 5.25. Die Rückenlehnenfunktion erlaubt eine Neigung der Rückenlehne von bis zu 15° nach vorn und 45° nach hinten.

Zum Einstellen der Höhe, des Winkels der Rückenlehne und der Rückenlehnenfunktion siehe Standard-Rückenlehnenmechanismus.

Einstellung der Tiefe:

1. Lösen Sie die Stellschraube und stellen Sie die gewünschte Tiefe ein.
2. Ziehen Sie die Stellschraube fest an.

ACHTUNG! Stellen Sie sicher, dass der Medic-Rückenlehnenmechanismus so in die Halterung eingesetzt ist, dass der Sicherungspin eingerastet ist und der Rückenlehnenmechanismus nicht herausgezogen werden kann.

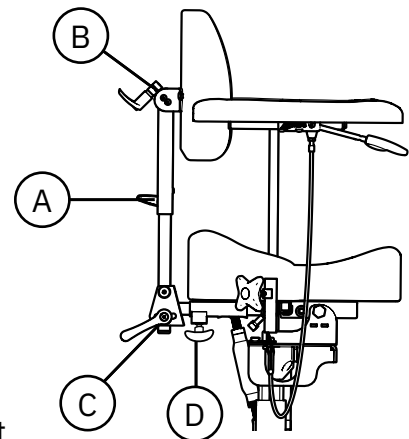


Abb. 5.25. Rückenlehnenmechanismus Medic.

5.9. Bauch-/Brustbeinstütze

Das Modell REAL 2624 kann mit einer Bauch-/Brustbeinstütze ausgestattet werden, die in vier Ausführungen erhältlich ist: ErgoMedic, Medic, ErgoMedic PLUS und Classic.

Bauch-/Brustbeinstütze mit doppelter Nase

Die Bauch-/Brustbeinstütze mit doppelter Nase hat eine nach oben und eine nach unten gerichtete Nase, um eine größere Entlastungsfläche zu schaffen und damit den Druck auf die Brust zu reduzieren, siehe Abb. 5.26. Die Bauch-/Brustbeinstütze ist in der Größe 270 × 270 mm verfügbar.

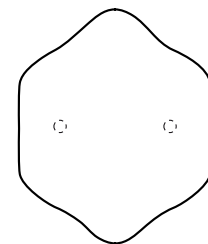


Abb. 5.26. Bauch-/Brustbeinstütze mit doppelter Nase.

Medic

Die Bauch-/Brustbeinstütze Medic ist so geformt, dass die Stütze am Brustkorb anliegt und der Druck auf die Lunge und die Organe im Bauchraum minimiert wird, siehe Abb. 5.27. Die Bauch-/Brustbeinstütze ist in der Größe 270 × 230 mm verfügbar.

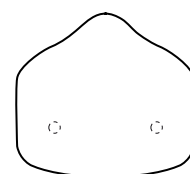


Abb. 5.27. Bauch-/Brustbeinstütze Medic.

Classic

Die Bauch-/Brustbeinstütze Classic ist eine leicht abgerundete Stütze mit flacher Polsterung zum Abstützen des Brustkorbs, siehe Abbildung 5.28. Die Bauch-/Brustbeinstütze ist in der Größe 330 × 160 mm verfügbar.

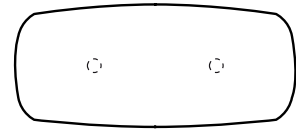


Abb. 5.28. Bauch-/Brustbeinstütze Classic.

5.10. Bauch-/Brustbeinunterstützung

Das Modell REAL 2624 ist mit einem Mechanismus für die Bauch-/Brustbeinunterstützung ausgestattet. Dieser ist in der Höhe, Tiefe und Neigung verstellbar.

Mechanismus für Stühle mit Bauch-/Brustbeinunterstützung

Der Mechanismus für die Bauch-/Brustbeinunterstützung kann in der Höhe (A), dem Winkel der Bauch-/Brustbeinstütze (B) und der Neigung des Mechanismus selbst (C) angepasst werden, siehe Abb. 5.29. Der Mechanismus erlaubt eine Neigung der Bauch-/Brustbeinstütze von bis zu 15° nach hinten und 30° nach vorn.

Höhe einstellen:

1. Lösen Sie die Stellschraube und bringen Sie die Rückenlehne in die gewünschte Position.
2. Ziehen Sie die Stellschraube fest.

Einstellung der Neigung der Bauch-/Brustbeinstütze:

1. Lösen Sie den Klemmhebelgriff und stellen Sie den gewünschten Winkel ein.
2. Ziehen Sie den Klemmhebelgriff wieder an.

Einstellung der Tiefe des Mechanismus für die Bauch-/Brustbeinunterstützung:

1. Lösen Sie den Klemmhebelgriff und stellen Sie den gewünschten Winkel ein.
2. Ziehen Sie den Klemmhebelgriff wieder an.

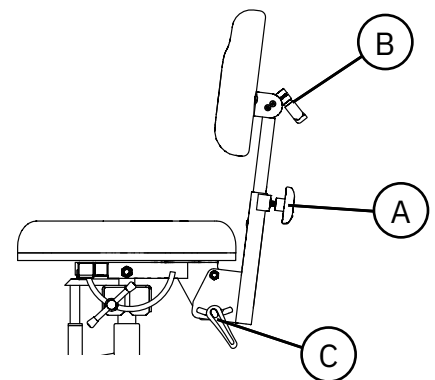


Abb. 5.29. Mechanismus Bauch-/Brustbeinunterstützung für REAL 2624.

5.11. Armlehnenpolster

Für die Modelle REAL 9500 PLUS und REAL 9600 PLUS EL 24V sind Armlehnenpolster in vier Ausführungen verfügbar: ErgoMedic, Mobile (Option), ErgoMedic PLUS (Option) und Extra weich (Option).

Bei den Armlehnenpolstern kann zwischen verschiedenen Materialien gewählt werden: Kunstleder, Velours (Option), Hygienestoff (Option) und echtes Leder (Option). Echtes Leder ist besonders für Allergiker zu empfehlen. Weitere Informationen zu Polsterbezügen, Wechselbezügen und verfügbaren Farben finden Sie auf unserer Website www.mercado.se. Zur Übersicht über die verfügbaren Polster- und Wechselbezüge empfehlen wir das Dokument „Sitzsysteme“.

ErgoMedic

Das Armlehnenpolster ErgoMedic ist hinten nach innen gewölbt, damit der Ellenbogen stabil aufliegt. Vorn ist das Armlehnenpolster so geformt, dass es beim Aufstehen und Umsetzen sicheren Halt bietet, siehe Abb. 5.30. Das Armlehnenpolster ist in Längen von 250 mm bis 400 mm erhältlich.

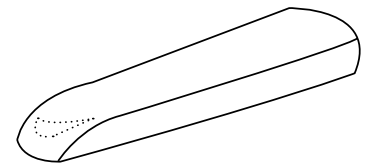


Abb. 5.30. Armlehnenpolster ErgoMedic.

Mobile

Das Armlehnenpolster Mobile verfügt über eine etwas dickere Polsterung und ist etwas breiter als das Armlehnenpolster ErgoMedic. Auch an der Vorderseite ist es etwas breiter, so dass es dem Anwender beim Hinsetzen und Aufstehen stabileren Halt bietet, siehe Abb. 5.31. Das Armlehnenpolster ist in Längen von 250 mm bis 400 mm erhältlich.

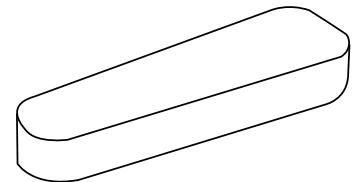


Abb. 5.31. Armlehnenpolster Mobile.

ErgoMedic PLUS

Das Armlehnenpolster ErgoMedic Plus ist so geformt, dass die Arme seitlich gestützt werden. Hierdurch wird der Oberkörper besser entlastet. Das Armlehnenpolster ist an der Vorderseite ergonomisch geformt, um das Handgelenk und den Handballen in ruhender Position zu entlasten und dem Anwender zugleich eine gute Unterstützung beim Sitzen und Aufstehen zu bieten, siehe Abb. 5.32. Das Armlehnenpolster ist in Längen von 300 mm bis 420 mm erhältlich.

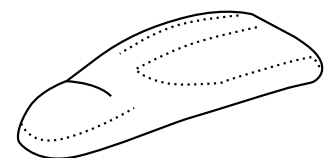


Abb. 5.32. Armlehnenpolster ErgoMedic PLUS.

Extra weich

Das Armlehnenpolster Extra weich ist etwas breiter und mit besonders weichem und flexiblem Schaumstoff gefüllt. Es wurde speziell für Schmerzpatienten entwickelt, eignet sich aber auch für Patienten, die lange sitzen, siehe Abb. 5.33. Das Armlehnenpolster ist in Längen von 250 mm bis 350 mm erhältlich.

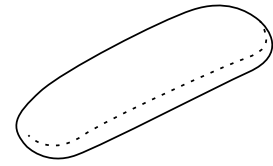


Abb. 5.33. Armlehnenpolster Extra weich.

5.12. Armlehnenmechanismus

Die Modelle REAL 9500 PLUS und REAL 9600 PLUS EL 24V sind mit dem Armlehnenmechanismus 9500 ausgestattet. Die Armlehnen folgen dem Sitz, wenn dieser abgewinkelt wird.

Armlehnenmechanismus 9500

Der Armlehnenmechanismus 9500 ist in Höhe (A) und Breite (B) verstellbar, siehe Abb. 5.34.

Höhe einstellen:

1. Lösen Sie die Stellschraube und stellen Sie die gewünschte Höhe ein.
2. Ziehen Sie die Stellschraube fest.

Breite einstellen:

1. Lösen Sie die Stellschraube und stellen Sie die gewünschte Breite ein.
2. Ziehen Sie die Stellschraube fest.

ACHTUNG! Die Breiteneinstellung der Armlehnen ist von der verschreibenden Stelle vorzunehmen, da es sich negativ auf die Ergonomie im Sitzen auswirken kann, wenn diese Einstellung nicht korrekt ist. Dies gilt insbesondere dann, wenn das Produkt mit Seitenkissen versehen ist.

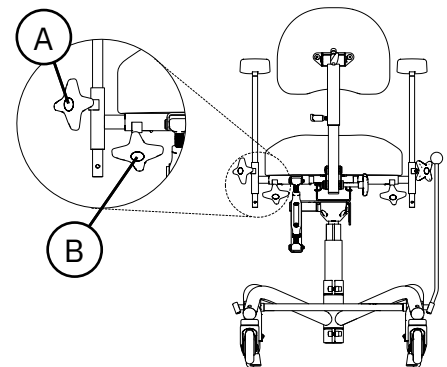


Abb. 5.34. Armlehnenmechanismus 9500.

5.13. Rahmen

Die Modelle REAL 9500 PLUS und REAL 9600 PLUS EL 24V sind mit dem 9000 PLUS-Rahmen 48 ausgestattet. Dieser ist nach vorn gebremst¹. Der Rahmen kann zusätzlich mit einem klappbaren Fußbügel (Option) ausgestattet werden, der wahlweise in 1/4- oder 1/8-Ausführung erhältlich ist. Der klappbare Fußbügel 1/8 ist für Modelle mit Rechts- und Linksausführung erhältlich.

Das Modell REAL 2015 ist mit dem Rahmen 2015 ausgestattet. Dieser ist in zwei Höhen erhältlich: 500–700 mm und 600–800 mm. Dieser Rahmen wird mit Handbremse gebremst.

Das Modell REAL 2624 ist mit dem Rahmen 2624 ausgestattet. Dieser ist in zwei Höhen erhältlich: 500–700 mm und 600–800 mm. Dieser Rahmen wird mit einer an der Vorderkante montierten Fußbremse gebremst.

9000 PLUS-Rahmen 48

Der Rahmen ist mit zwei Bremsfüßen versehen und wird nach vorn gebremst, siehe Abb. 5.35.

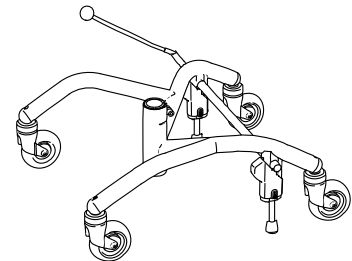


Abb. 5.35. 9000 PLUS-Rahmen 48.

Rahmen 2015

Der Rahmen ist mit zwei Bremsfüßen versehen und wird nach vorn gebremst, siehe Abb. 5.36.

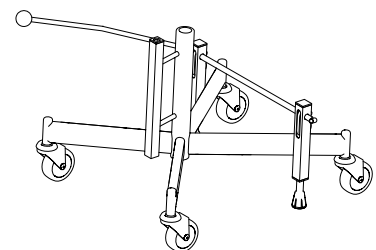


Abb. 5.36. Rahmen 2015.

Rahmen 2624

Der Rahmen ist mit zwei Bremsfüßen versehen und wird mit Fußbremse gebremst, siehe Abb. 5.37.

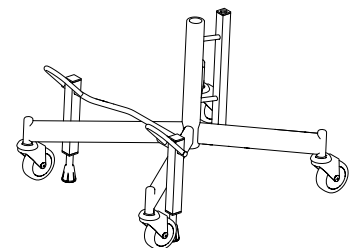


Abb. 5.37. Rahmen 2624.

¹ Die Bezeichnung „nach vorn“ bzw. „nach hinten gebremst“ bezieht sich auf die Position des Bremshebels bei festgestellter Bremse. Nach vorn gebremste Modelle werden im Normalfall vom Anwender bedient. Nach hinten gebremste Modelle werden im Normalfall von einem Assistenten bedient.

Klappbarer Fußbügel 1/4

Der klappbare Fußbügel 1/4 wird vorn am Rahmen montiert und in einem Stück hochgeklappt, siehe Abb. 5.38.

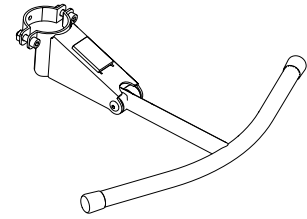


Abb. 5.38. Fußbügel 1/4.

Klappbarer Fußbügel 1/8

Der klappbare Fußbügel 1/8 wird vorn am Rahmen montiert und in einem Stück hochgeklappt, siehe Abb. 5.39.

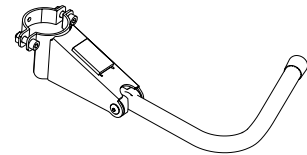


Abb. 5.39. Fußbügel 1/8 Modell mit Linksausführung.

5.14. Manuelle Bremse

Die Modelle REAL 9500 PLUS, REAL 9600 PLUS EL 24V und REAL 2015 sind mit manueller Bremse mit Bremshebel erhältlich. Der Bremshebel ist in zwei verschiedenen Modellen erhältlich: als Bremshebel mit Kugel und als Bremshebel mit Greifring. Der Bremshebel mit Kugel ist in drei Längen erhältlich: 250 mm (Option), 350 mm (Option) und 450 mm (Standard). Der Bremshebel mit Greifring (Option) ist in der Länge 530 mm erhältlich. Er wird verwendet, um den zum Bremsen benötigten Bewegungsumfang des Arms zu reduzieren. Bei den Modellen REAL 9500 PLUS und REAL 9600 PLUS EL 24V ist die Bremshebelhalterung in der Breite verstellbar. Für das Modell REAL 9600 PLUS EL 24V ist die Bremse auch als elektrische Funktion verfügbar, siehe 5.3. Elektrische Funktionen.

Das Modell REAL 2624 ist mit manueller Fußbremse erhältlich.

Bremshebel

Der Bremshebel kann auf der rechten (A) oder linken (B) Seite des Rahmens montiert werden, siehe Abb. 5.40.

Aktivieren und Deaktivieren:

1. Ziehen Sie den Bremshebel zum Bremsen in die Feststellposition.
2. Ziehen Sie den Bremshebel in die entgegengesetzte Richtung, um die Bremse zu lösen.

Einstellung der Bremshebelhalterungen:

Die Bremshebelhalterungen befinden sich hinten an der Außenseite des Rahmens bei den Rollen. Damit das Bremsen auch bei weit ausgefahrener Armlehne möglich ist, können die Bremshebelhalterungen weiter nach außen eingestellt werden, siehe Abb. 5.41.

1. Lösen Sie die Schraube an der Bremshebelhalterung mit einem 6 mm Inbusschlüssel. Ziehen Sie die Halterung vorsichtig heraus.
2. Setzen Sie die Schraube in das nächste Loch ein und ziehen Sie sie mit dem Inbusschlüssel fest.

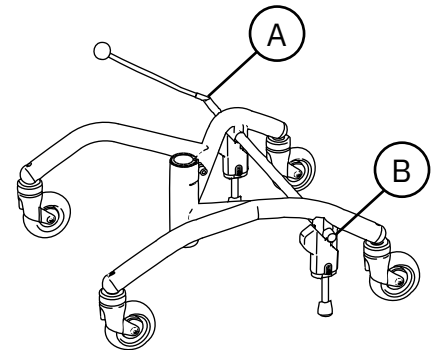


Abb. 5.40. Bremshebel.

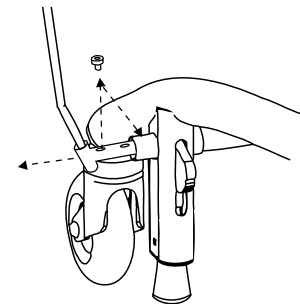


Abb. 5.41. Einstellung der Bremshebelhalterung.

Fußbremse

Die Fußbremse wird auf der Bremswelle an der Vorderkante des Rahmens montiert, siehe Abb. 5.42.

Aktivieren und Deaktivieren:

1. Drücken Sie die Fußbremse zum Bremsen nach unten in die Feststellposition.
2. Drücken Sie die Bremse nach oben, um sie zu lösen.

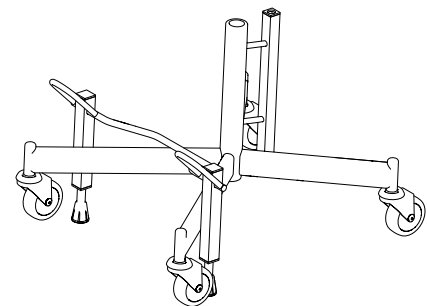


Abb. 5.42. Fußbremse.

5.15. Individuelle Anpassung

Das Produkt darf ausschließlich mit von Mercado Medic zugelassenen Zubehörteilen und Komponenten ausgestattet werden. Zur Aufrechterhaltung der CE-Kennzeichnung dürfen ohne vorherige Zustimmung von Mercado Medic keine individuellen Anpassungen oder Änderungen vorgenommen werden. Die Anpassungen dürfen nur von Personal durchgeführt werden, das die Schulungen von Mercado Medic zur Wartung und Instandsetzung des Produkts absolviert hat.

Die Produkte von Mercado Medical sind modular aufgebaut und können mit verschiedenem Zubehör angepasst werden. Welche Komponenten zur Verfügung stehen und wie und wofür sie verwendet werden, ist im Dokument „Optionen und Zubehör“ auf www.mercado.se beschrieben. Alle Zubehörteile müssen so montiert und gesichert sein, dass sie die jeweilige Einstellung beibehalten und sich keine Kleinteile lösen können. Sämtliche Kabel müssen mit Kabelbindern an der Produktkonstruktion gesichert werden, um das Strangulationsrisiko zu minimieren.

Zusätzlich zum eigenen Produktsortiment stellt Mercado Medic Richtlinien für Anpassungen mit Produkten von Drittanbietern bereit. Diese Richtlinien legen fest, wie Artikel anderer Hersteller zusammen mit Produkten von Mercado Medic verwendet werden dürfen, ohne dass die CE-Kennzeichnung ihre Gültigkeit verliert. Informationen zu zugelassenen Anpassungen finden Sie unter www.mercado.se/en/document/adaptations/

Wird ein Produkt eines Drittanbieters häufig zusammen mit dem Produkt verwendet, kann Mercado Medic kontaktiert werden, um die Anpassung im Rahmen der CE-Kennzeichnung genehmigen zu lassen. Das betreffende Produkt wird zur Bewertung an Mercado Medic gesendet.

Anschließend werden die Eignung der Anpassung beurteilt und eine Risikoanalyse durchgeführt, um festzustellen, ob die Anpassung genehmigt werden kann. Nach Abschluss der Bewertung erhält der Kunde eine schriftliche Stellungnahme. Wird die Anpassung genehmigt, werden die Richtlinien von Mercado Medic für Anpassungen mit Produkten von Drittanbietern entsprechend aktualisiert.

Allgemeine Richtlinien für individuelle Anpassungen, damit Mercado Medic die Produktverantwortung beibehält.

- Der Schwerpunkt des Anwenders muss oberhalb der Hubvorrichtung gehalten werden.
- Polsterteile müssen den geltenden Entflammbarkeits- und Umwelanforderungen entsprechen.
- Flächen, die mit wesentlichen vertikalen Kräften belastet werden, dürfen sich nicht außerhalb der Fläche (Basis) befinden, die von den Mittelpunkten der Lenkrollen gebildet wird.

Für Produkte, die vom Gesundheitsdienstleister außerhalb der Richtlinien von Mercado Medical angepasst wurden, geht die Produkthaftung auf den Gesundheitsdienstleister über, bis das Produkt wieder in den ursprünglichen Zustand versetzt oder vom Markt genommen wurde. In diesem Fall übernimmt Mercado Medic erneut die Produkthaftung gemäß CE-Kennzeichnung entsprechend der Richtlinie 2017/745/EWG über Medizinprodukte.

Bei Fragen zur individuellen Anpassung wenden Sie sich bitte über die in Abschnitt 1.1. aufgeführten Kontaktinformationen der Geschäftszentrale an den Produktmanager von Mercado Medic. Kontaktinformationen.

6. Wichtige Sicherheitsinformationen

Auf unserer Website www.mercado.se finden Sie Informationen über eventuelle Sicherheitsmitteilungen an den Markt oder Rückrufe von Produkten und Zubehör.

6.1. Erfüllung von Normen und Klassifizierung

Die Therapie-/Trippelstühle von Mercado Medic sind CE-zertifiziert gemäß der Verordnung (EU) 2017/745 für Medizinprodukte und der schwedischen Vorschriften für Medizinprodukte LVFS 2003:11. Es handelt es sich um Medizinprodukte im Sinne von Artikel 2 der EU-Verordnung für Medizinprodukte. Die Produkte sind gemäß Regel 1 als nicht-invasive Medizinprodukte der Klasse 1 klassifiziert. Die aktive Eigenschaft der Produktvarianten mit elektrischen Funktionen wird als nicht klassifizierungsrelevant angesehen.

Das Produkt ist nach den folgenden Normen geprüft und zugelassen:

- EN ISO 21856:2022
- IEC 60601-1:2005 + A1 + A2
- IEC 60601-1-2 2014 + A1 2020
- IEC 60601-1-6:2010 + A1 + A2
- IEC 60601-1-11:2015 + A1
Störaussendung, Klasse B Gruppe 1
Störfestigkeit, häusliche Gesundheitsumgebung
- SS-EN 1335-1:2020+A1:2022
- EN 1335-2:2018

Die folgenden Normen wurden bei der Entwicklung des Produkts ebenfalls berücksichtigt:

- SS-EN ISO 20417:2021
- EN ISO 14971:2020

Sämtliche Textilien des Produkts sind nach den folgenden Brandschutznormen geprüft und zugelassen:

- EN 1021-1:2014 (Zündquelle: glimmende Zigarette)
- EN 1021-2:2014 (Zündquelle: eine einem Streichholz vergleichbare Gasflamme)

Lediglich die Unterseite des Sitzes und die Armlehnen sind nicht brandgeschützt, da sie aus reinem Holz gefertigt sind. Alle anderen Oberflächen bestehen aus Metall oder sind mit feuerfesten Textilien überzogen. Armlehnen, Sitze, Rückenlehnen usw. werden so konstruiert und hergestellt, dass sie frei von toxischen und allergenen Substanzen sind.

Modelle mit elektrischen Funktionen sind gemäß IEC 60601-1:2005 als Medizinprodukt mit einem Anwendungsteil Typ BF der Schutzklasse II mit interner Stromquelle klassifiziert.

Modelle mit elektrischen Funktionen erfüllen die Anforderungen der Schutzart IP22. Die erste Ziffer (2) steht für den Schutz vor Berührung mit einem Finger und bedeutet, dass niemand mit dem Finger o. Ä. an gefährliche Stellen gelangen kann. Die zweite Ziffer (2) bedeutet Schutz gegen tropfendes Wasser. Das Produkt darf nicht mehr als 15 Grad gegenüber seiner normalen Position geneigt werden.

Informationen zur EMV finden Sie auf unserer Website www.mercado.se.

6.2. Warnhinweise



Warnung! Wenn das Produkt in seiner Leistung nachlässt oder anders als gewohnt funktioniert, sollten Sie sich als Anwender an die verschreibende Stelle, das Hilfsmittelzentrum oder Ihren Fachhändler wenden. Bei einer Verschlechterung oder Veränderung der Leistung muss das Produkt sofort außer Betrieb genommen werden, um Vorfälle und Unfälle zu vermeiden. Das Produkt darf erst dann wieder in Betrieb genommen werden, wenn es von einem zugelassenen Techniker untersucht wurde.



Warnung! Zur Aufrechterhaltung der Sicherheit darf das Produkt nur von der Person, für die es bestimmt ist, und zu dem vorgesehenen Zweck verwendet werden. Das Produkt ist für einen einzelnen Anwender ausgelegt. Das Ändern der Einstellungen kann sich auf die Sitzhaltung des Anwenders auswirken, was zu Verletzungen führen kann.



Warnung! Es ist nicht erlaubt, selbst Änderungen am Produkt vorzunehmen. Wenn eine individuelle Anpassung gewünscht wird, wenden Sie sich bitte an die verschreibende Stelle oder Ihren Fachhändler. Wird das Produkt verändert, verliert die CE-Kennzeichnung ihre Gültigkeit und Mercado Medic kann nicht mehr uneingeschränkt für das Produkt haftbar gemacht werden. Änderungen können die Sicherheit des Produkts beeinträchtigen und zu Vorfällen und Unfällen führen.



Warnung! Das Produkt kann mit langen Kabeln oder Drähten ausgestattet sein, die nicht gesichert werden können, ohne dass die Funktion des Produkts beeinträchtigt wird. Kabel und Drähte können z. B. für kleine Kinder eine Strangulationsgefahr darstellen. Lassen Sie das Produkt in der Nähe von kleinen Kindern niemals unbeaufsichtigt.



Warnung! Elektrische Modelle können durch Mobiltelefone oder andere HF-Kommunikationsgeräte gestört werden und dürfen nicht in einem Abstand von weniger als 30 cm zum Produkt verwendet werden.



Warnung! Das Produkt kann andere elektrische Geräte stören.



Warnung! Das Produkt ist mit Kleinteilen wie Schrauben ausgestattet, die sich lösen können. Lose Kleinteile können für Kinder und Haustiere eine Erstickungsgefahr darstellen.



Warnung! Metallische Oberflächen können sehr heiß werden, wenn sie der Sonne ausgesetzt werden. Bei Hautkontakt mit heißen Oberflächen kann es zu Verbrennungen kommen. Vermeiden Sie es, Metalloberflächen direktem Sonnenlicht auszusetzen.



Warnung! Elektrische Funktionen und ihre Bedienelemente können bei längerer Verwendung heiß werden.



Warnung! Vergewissern Sie sich stets, dass die Bremse angezogen ist, wenn Sie sich hinsetzen oder aufstehen. Wenn das Produkt nicht gesichert ist, kann es beim Aufstehen oder Hinsetzen wegrollen, was zu Stürzen führen kann.



Warnung! Reparaturen und andere technische Arbeiten dürfen nur durch von Mercado Medic autorisierte Personen durchgeführt werden. Wird dies nicht beachtet, verliert die CE-Kennzeichnung ihre Gültigkeit und Mercado Medic kann nicht mehr uneingeschränkt für das Produkt haftbar gemacht werden.



Warnung! Das Produkt darf nicht mit Lasten belastet werden, die schwerer sind als das maximal zulässige Nutzergewicht. Bei höherer Belastung besteht die Gefahr, dass sich die Lebensdauer des Produkts verkürzt und Komponenten beschädigt werden. Wenn das Produkt höheren Belastungen als vorgesehen ausgesetzt wurde, sollte eine Gesamtbeurteilung durch autorisiertes Personal erfolgen, siehe Abschnitt 6.3. Erwartete Nutzungsdauer zur Sicherstellung, dass die Verwendung des Produkts sicher bleibt.



Warnung! Elektrische Modelle sind mit einer elektrischen Hubvorrichtung ausgestattet, die den Benutzer so hoch anheben kann, dass es Risiken mit sich bringen kann. Wenn der Anwender nicht in der Lage ist, von der höchsten Position des Produkts aufzustehen, darf die Sitzhöhe maximal so eingestellt werden, dass die Füße noch den Boden berühren. Ausnahmen sind zulässig, wenn der Benutzer über den Hausnotruf oder das Telefon Hilfe rufen kann.



Warnung! Bei Modellen mit elektrischen Funktionen dürfen nur Mercado Medic-Akkus und Ladegeräte verwendet werden, die zusammen mit dem Produkt geprüft und zugelassen wurden. Bei Verwendung anderer Ladegeräte oder Akkus gilt die CE-Kennzeichnung nicht. Mercado Medic übernimmt dann in Fällen, die sich auf Akku, Laden oder sonstige Elektronik beziehen, keine vollumfängliche Produkthaftung mehr.



Warnung! Das Produkt darf ausschließlich mit von Mercado Medic zugelassenen Zubehörteilen und Komponenten ausgestattet werden. Zur Aufrechterhaltung der CE-Kennzeichnung dürfen ohne vorherige Zustimmung von Mercado Medic keine individuellen Anpassungen oder Änderungen vorgenommen werden. Zur Verwendung von nicht zugelassenen Komponenten siehe 5.15. Individuelle Anpassung.



Warnung! Schließen Sie nur das von Mercado Medic angepasste elektrische Zubehör an die Anschlüsse des Steuersystems an. Ungeeignete Komponenten können kaputt gehen und den Anwender schädigen. Zur Verwendung von nicht zugelassenen Komponenten siehe 5.15. Individuelle Anpassung.



Warnung! Das Montieren, Anschließen oder Demontieren ist mit gewissen Risiken verbunden. Bei unsachgemäßer Handhabung von Komponenten kann es z. B. zu Quetschschäden kommen. Derartige Arbeiten dürfen daher nur von einem von Mercado Medic zugelassenen Techniker durchgeführt werden.



Warnung! Alle Teile des Produkts müssen so montiert und gesichert sein, dass sich keine Kleinteile lösen können. Sämtliche Kabel müssen mit Kabelbindern an der Produktkonstruktion gesichert werden, um das Strangulationsrisiko zu minimieren.



Warnung! Produkte mit kabelgebundenem Handbediengerät enthalten einen Magneten zur Befestigung in der Halterung an der Armlehne.

6.3. Voraussichtliche Lebensdauer

Bei ordnungsgemäßer Verwendung gemäß dieser Bedienungsanleitung beträgt die voraussichtliche Lebensdauer des Produkts 10 Jahre. Die voraussichtliche Lebensdauer wird ab dem Datum der Herstellung des Produkts berechnet. Das Herstellungsdatum des Produkts ist auf einem der silbernen Etiketten am Rahmen des Produkts zu finden und hat das Format YYYY-MM (Jahr und Monat), siehe Abb. 6.1. Auf dem Etikett befinden sich außerdem die Seriennummer und eine Produktmodellkennung (UDI-DI).

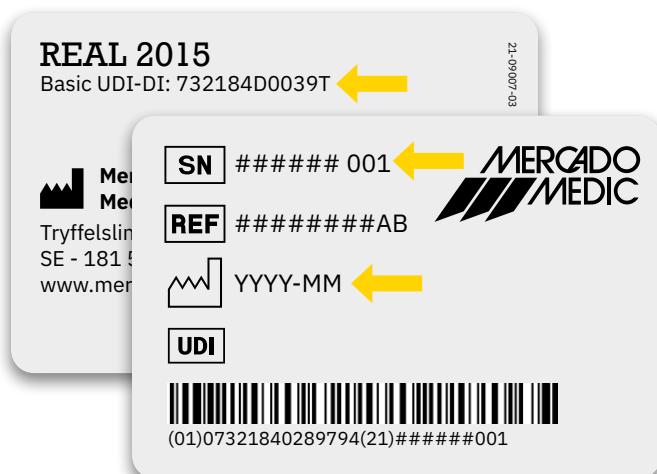


Abb. 6.1. Etiketten mit Seriennummer, UDI-DI und Herstellungsdatum.

ACHTUNG! Wenn das Etikett mit der Seriennummer und dem Herstellungsdatum beschädigt oder zerstört ist, wenden Sie sich in erster Linie an die verschreibende Stelle oder Ihren Fachhändler, um Hilfe bei der Identifizierung des Produkts zu erhalten, siehe 1.1. Kontaktinformationen. Sobald die Bestellnummer oder die Seriennummer identifiziert ist, wenden Sie sich an Mercado Medic, um ein Ersatzetikett zu erhalten.

Die voraussichtliche Lebensdauer des von Mercado Medic mit dem Produkt gelieferten Zubehörs beträgt 10 Jahre, sofern in der spezifischen Begleitdokumentation nicht anders angegeben.

Die voraussichtliche Lebensdauer des Akkus dieses Produkts beträgt 5 Jahre, sofern das Produkt gemäß den Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung geladen wird, siehe 2.3. Aufladen.

Wenn das Produkt außerhalb von Schweden und Norwegen direkt vom Fachhändler an den Anwender verkauft wird und eine verschreibende Stelle entsprechend fehlt, ist während und nach der voraussichtlichen Lebensdauer des Produkts eine regelmäßige Wartung in Abständen von maximal 2 Jahren durchzuführen. Die Wartung hat gemäß den Anweisungen in diesem Handbuch zu erfolgen, siehe 8. Service und Instandsetzung, zusätzlich zur nachstehenden Gesamtbewertung.

Nach Ablauf der voraussichtlichen Lebensdauer kann Mercado Medic die Eignung und Sicherheit des Produkts nicht mehr garantieren, da das Unternehmen keinerlei Kontrolle über Verwendung und Verschleiß des Produkts hat. Nach Ablauf der voraussichtlichen Lebensdauer kann Mercado Medic die Verfügbarkeit von Ersatzteilen nicht mehr garantieren.

Gesamtbeurteilung

Nach Ablauf der voraussichtlichen Lebensdauer ist es wichtig, das Produkt vor der weiteren Verwendung einer Gesamtbeurteilung zu unterziehen. Wenn das Produkt verschrieben wurde, sollte die Gesamtbeurteilung des Produkts durch autorisiertes Personal des Gesundheitsdienstleisters vorgenommen werden, wobei zumindest die folgenden Aspekte zu berücksichtigen sind:

- wie das Produkt verwendet wurde,
- in welchem Zustand sich das Produkt und die zugehörigen Komponenten befinden,
- ob das Gerät instandgesetzt und/oder gewartet wurde,
- wann das Gerät instandgesetzt und/oder gewartet wurde,
- was bei der Instandhaltung und/oder Wartung behoben wurde,
- aus welchem Grund die oben genannten Maßnahmen erfolgten.

Nach Ablauf der voraussichtlichen Nutzungsdauer sollte eine regelmäßige Wartung in Abständen von maximal 2 Jahren gemäß den Anweisungen in diesem Handbuch durchgeführt werden, siehe Punkt 8, Instandsetzung und Service zusätzlich zur obigen Gesamtbewertung.

6.4. Meldung von unerwünschten Ereignissen und Vorfällen

Als Hersteller von Medizinprodukten in der EU ist Mercado Medic verpflichtet, ein System zur Überwachung der Funktionsweise der eigenen Produkte in der Praxis einzurichten.

Bevor unsere Produkte mit der CE-Kennzeichnung versehen und auf den Markt gebracht werden, führen wir eine Risikobewertung durch und ergreifen Maßnahmen, um eventuell erkannte Risiken so weit wie möglich zu reduzieren. Dennoch kann es bei der Verwendung der Produkte zu Unfällen und Vorfällen kommen. In diesem Fall ist es wichtig, dass diese sowohl Mercado Medic als auch der zuständigen nationalen Behörde gemeldet werden. Für Meldungen sind die in dieser Bedienungsanleitung unter Punkt 1.1. angegebenen Kontaktdaten zu verwenden. Kontaktinformationen. Nehmen Sie gern per E-Mail mit uns Kontakt auf, um eine möglichst zügige Bearbeitung zu gewährleisten.

7. Technische Daten

In diesem Abschnitt werden die Abmessungen und die Leistung des Produkts sowie die auf dem Produkt angebrachten Symbole beschrieben.



Warnung! Reparaturen und andere technische Arbeiten dürfen nur durch von Mercado Medic autorisierte Personen durchgeführt werden. Wird dies nicht beachtet, verliert die CE-Kennzeichnung ihre Gültigkeit und Mercado Medic kann nicht mehr uneingeschränkt für das Produkt haftbar gemacht werden.

Nutzergewicht

Modelle	Max.
REAL 9500 PLUS	150 kg
REAL 9600 PLUS EL 24V	150 kg
REAL 2015, REAL 2624	130 kg



Warnung! Das Produkt darf nicht mit Lasten belastet werden, die schwerer sind als das maximal zulässige Nutzergewicht. Bei höherer Belastung besteht die Gefahr, dass sich die Lebensdauer des Produkts verkürzt und Komponenten beschädigt werden. Wenn das Produkt höheren Belastungen als vorgesehen ausgesetzt wurde, sollte eine Gesamtbeurteilung durch autorisiertes Personal erfolgen, um sicherzustellen, dass die Verwendung des Produkts noch sicher ist; siehe 6.3. Voraussichtliche Lebensdauer.

Produktmerkmale für alle Modelle

	REAL 9500 PLUS REAL 9600 PLUS EL 24V	REAL 2015	REAL 2624
Breite ¹	480 mm	425 mm	425 mm
Länge	550 mm	495 mm	495 mm
Gesamthöhe ²	816–1186 mm	600–1030 mm	890–1090 mm ³
Sitzhöhe ⁴	450–840 mm	500–800 mm	500–800 mm
Sitzbreite	350–440 mm	350–410 mm	350–410 mm
Sitztiefe	320–410 mm	350–410 mm	350–410 mm
Sitzwinkelfunktion ⁵	-7°/+12°, -11°/+12°	-16°/+20°	-16°/+3°
Höhe der Rückenlehne	160–430 mm	160–260 mm	160–270 mm
Breite der Rückenlehne	330–460 mm	330–400 mm	270–400 mm
Winkel der Rückenlehne ⁵	-15°/+40°	-15°/+30°	-15°/+30°
Lenkrollen	Ø100 mm	Ø75 mm	Ø75 mm
Gewicht	21–40 kg	14–15 kg	14–15 kg
Maximale Neigung des Bodens bei festgestellter Bremse ⁶	5°	5°	5°

Produktmerkmale für alle elektrischen Modelle

Akku	805320 Akkupack 2,6 Ah 24 V f Steuerung
Akkuvariante	Versiegelter ventilgeregelter Blei-Säure-Akku
Spannung Akkupack	24 V (2 Stück 12V-Batterien in Reihe geschaltet)
Akkuladegerät	805265 Akkuladegerät REAL 9000 24V RCB10+L / Maestro Pb

Im voll aufgeladenen Zustand kann ein elektrisches Modell mit hoher Hubvorrichtung bis zu 180 Mal mit einer 80 kg schweren Last bzw. bis zu 135 Mal mit einer 150 kg schweren Last komplett hoch- und herunterfahren.

Die elektrischen Funktionen, mit Ausnahme der Hebe- und Senkfunktion, dürfen bis zu 10 % der Zeit genutzt werden (max. 2/20 min). Die Elektronik misst die Aktivität und schaltet die elektrischen Funktionen ab, wenn dieses Zeitlimit überschritten wird. Wenn die Gesamtnutzungszeit in den letzten 20 Minuten unter 2 Minuten fällt, werden die Funktionen automatisch wieder aktiviert.

1 Abhängig von der Breite des Sitzes und der Einstellung der Armlehnen kann das Produkt breiter sein.

2 Gesamthöhe mit Rückenlehne ErgoMedic 330 × 260 mm.

3 Gesamthöhe mit Rückenlehne ErgoMedic 270 × 230 mm.

4 Diese Sitzhöhen werden mit unterschiedlichen Hubvorrichtungen erreicht.

5 Negativer Winkel (-) bezieht sich auf den Winkel nach vorn und positiver Winkel (+) auf den Winkel nach hinten.

6 Gilt in alle Richtungen.

7.1. Symbole

Die folgenden Symbole werden auf den Bedienelementen des Produkts, den Kennzeichnungen oder in dieser Gebrauchsanweisung verwendet. Eine Übersicht über die Platzierung der Symbole finden Sie auf Abb. 7.1.–7.5.

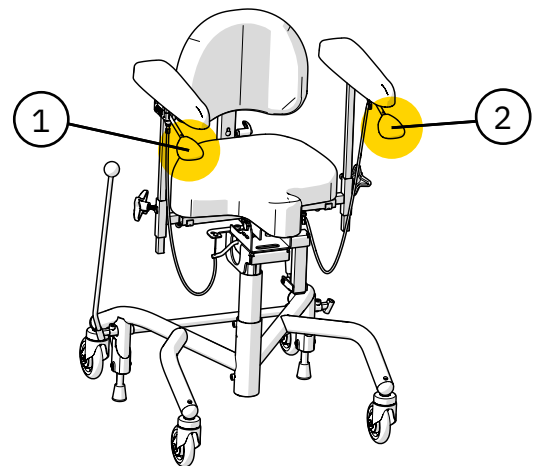
Nr. Manuelle Einstellung

1		Sitzhöhe nach oben/unten
2		Sitzneigung nach vorne/hinten

Nr. Elektrische Steuerung und Steuerbox

3		Anzeige des Akkuladestands
4		Warnleuchte
5		Sitzhöhe nach oben/unten
6		Sitzneigung nach vorne/hinten
7		Rückenlehnenneigung nach vorne/hinten (nicht kompatibel mit diesem Produkt)
8		Bremse aktivieren/deaktivieren
9		Ladebuchse
10		Eingang für Steuerung
11		Anschluss für elektrische Hubvorrichtung
12		Anschluss für Sitzwinkelfunktion

REAL 9500 PLUS



REAL 2015

REAL 2624

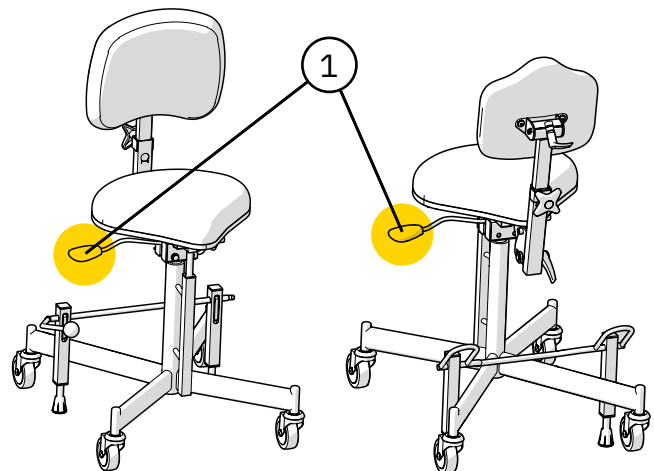


Abb. 7.1. Übersicht über Symbole auf Bedienelementen bei manuellen Modellen.

Nr. Elektrische Steuerung und Steuerbox

13		Anschluss für Rückenlehnenfunktion (nicht kompatibel mit diesem Produkt)
14		Anschluss für Bremse
15		Gebrauchsanweisung beachten

Nr. Kennzeichnung und Gebrauchsanweisung

16		Warnung
17		Warnung, Quetschgefahr
18		Nicht bügeln
19		Trockenreinigung mit Perchlorethylen
20		Nicht bleichen
21		Nicht im Trockner trocknen
22		Maschinenwäsche bis 60 °C
23		Vor Nässe schützen
24		Zerbrechliches Packgut
25		Oben
26		Zulässiger Temperaturbereich

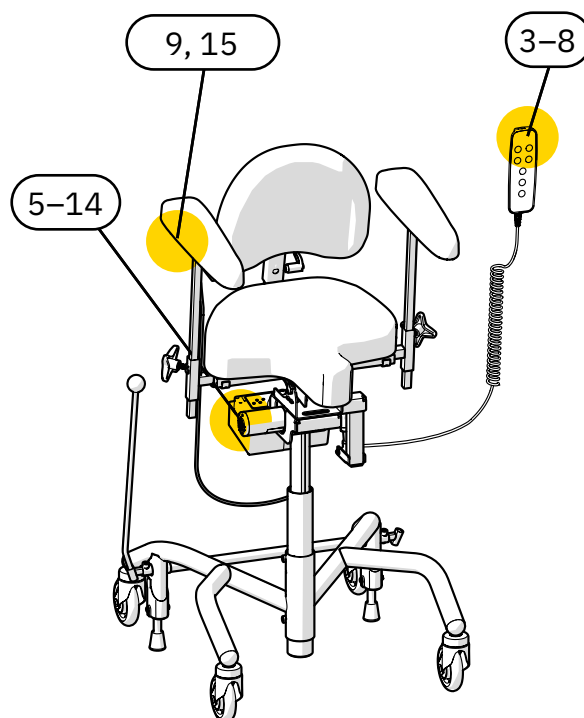
REAL 9600 PLUS EL 24V

Abb. 7.2. Übersicht über Symbole auf Bedienelementen bei elektrischem Modell.



Abb. 7.3. Übersicht über Symbole auf der Waschanleitung. Symbol 18–22.

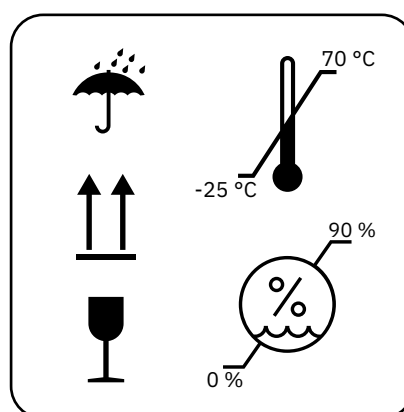


Abb. 7.4. Übersicht über Symbole auf Verpackungen. Symbol 23–27.

Nr. Kennzeichnung und Gebrauchsanweisung

27		Zulässige relative Luftfeuchtigkeit
28		Zulässige Höhe ü. d. M.
29		Nur zur Verwendung im Innenbereich
30		Maximales Nutzergewicht
31		Herstellungsdatum
32		Hersteller
33		Medizinprodukt (Medical Device)
34		Seriennummer
35		Die CE-Kennzeichnung zeigt die Konformität des Produkts mit den entsprechenden Richtlinien der Europäischen Union an
36		Produktklassifizierung als Anwendungsteil Typ BF gemäß IEC 60601-1:2005
37		Elektronische Komponenten nicht über den Hausmüll entsorgen
38		Das Produkt ist Teil eines Recyclingsystems
39		Komponentengewicht bis zu 40 kg
40		Betriebszyklus

41		Fachhändler
42		Katalognummer
43		Schutzart für elektrische Betriebsmittel

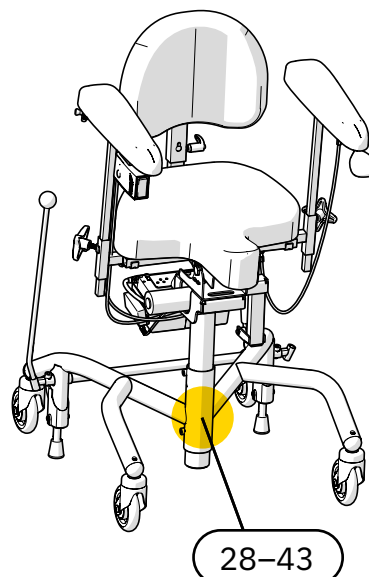


Abb. 7.5. Übersicht über Symbole auf der Kennzeichnung.

8. Wartung & Instandsetzung

In diesem Abschnitt werden Inspektion und Fehlersuche beschrieben sowie Informationen zum Akkuwechsel und Anweisungen zur Instandsetzung des Produkts gegeben. Die Anleitung zur Fehlersuche ist für alle Anwender des Produkts gedacht, während der Rest dieses Abschnitts sich speziell an diejenigen richtet, die mit diesen Teilen im Lebenszyklus des Produkts beruflich zu tun haben.

ACHTUNG! Das Sitzen auf dem Produkt während der Durchführung von Instandsetzungs- und Wartungsarbeiten ist verboten.

Inspektion bei der Wartung

Im Rahmen der Wartung sollte stets eine gründliche Sichtprüfung der Hauptkomponenten des Produkts durchgeführt werden, um die Patientensicherheit zu gewährleisten. Zu den Hauptkomponenten des Produkts gehören der Rahmen, die Bremse, die Hubvorrichtung, der Sitzrahmen, die Rückenlehnenfunktion und der Armlehnenmechanismus. Die Prüfung sollte die Inspektion von Schweißnähten, Feststellelementen und Einstellungen umfassen.

Bei der Überprüfung des Untergestells ist die Schweißnaht zwischen vorderen und hinteren Beinen zu kontrollieren. Jegliche Anzeichen von Rissen im Material oder Lack in diesem Bereich sind ein Grund, den Rahmen auszutauschen oder das gesamte Produkt zu ersetzen. Achten Sie auf eine gute Beleuchtung und verwenden Sie eine Lupe, da kleine Risse auf schwarz lackierten Rahmen mitunter schwer zu erkennen sind.

Wenn die Bremsleistung des Produkts ungenügend ist, sollte neben dem Zustand der Gummikappen an den Bremsfüßen auch die Auswuchtung des Rahmens überprüft werden. Steht das Produkt bei gelöster Bremse nicht auf allen vier Rollen, ist das Produkt sofort außer Betrieb zu nehmen. Prüfen Sie die Balance des Rahmens an mehreren Stellen und in mehreren Richtungen, um mögliche Einflüsse des Bodens auszuschließen.



Warnung! Reparaturen und andere technische Arbeiten dürfen nur durch von Mercado Medic autorisierte Personen durchgeführt werden. Wird dies nicht beachtet, verliert die CE-Kennzeichnung ihre Gültigkeit und Mercado Medic kann nicht mehr uneingeschränkt für das Produkt haftbar gemacht werden.



Warnung! Wenn das Produkt in seiner Leistung nachlässt oder anders als gewohnt funktioniert, sollten Sie sich als Anwender an die verschreibende Stelle, das Hilfsmittelzentrum oder Ihren Fachhändler wenden. Bei einer Verschlechterung oder Veränderung der Leistung muss das Produkt sofort außer Betrieb genommen werden, um Vorfälle und Unfälle zu vermeiden. Das Produkt darf erst dann wieder in Betrieb genommen werden, wenn es von einem zugelassenen Techniker untersucht wurde.

8.1. Hilfe zur Fehlersuche

Wenn keine der unten beschriebenen Maßnahmen das aufgetretene Problem behebt, muss das Produkt möglicherweise gewartet werden. Wenden Sie sich an Ihr Hilfsmittelzentrum oder an Mercado Medic, siehe 1.1. Kontaktinformationen.

Fehlersuche bei elektrischen Funktionen

Fehlerbeschreibung	Ursache	Maßnahme
Die Steuerbox gibt ein akustisches Signal aus.	Der Akkuladestand des Produkts ist niedrig oder kritisch.	Laden Sie das Produkt auf, siehe 2.3. Aufladen.
Die Steuerbox gibt nur im Betrieb ein akustisches Signal aus.	Das System überprüft den Ladezustand nach einem Akkuwechsel oder beim Aufwachen aus dem Ruhemodus.	Keine Maßnahme erforderlich.
Die Warnleuchte auf dem Handbediengerät blinkt.	Der Arbeitszyklus, d. h. die maximale Zeit, die eine elektrische Funktion genutzt werden kann, bevor sie pausiert werden muss, nähert sich dem Grenzwert. Siehe 7. Technische Daten für weitere Details.	Lassen Sie das Produkt sich regenerieren, andernfalls schaltet das Produkt die aktuelle elektrische Funktion ab, bis es sich regeneriert hat.
Die elektrischen Funktionen funktionieren nicht. Die Warnleuchte blinkt auf, wenn auf dem Handbediengerät eine Taste gedrückt wird.	Der Arbeitszyklus wurde überschritten, siehe 7. Technische Daten. Wird der Grenzwert überschritten, werden alle elektrischen Funktionen außer der elektrischen Höhenverstellung abgeschaltet. Die Funktionen können erst wieder verwendet werden, wenn sich das System erholt hat.	Sobald sich das System erholt hat, funktioniert das Produkt wieder. Dies kann bis zu 20 Minuten dauern.
Die Warnleuchte auf dem Handbediengerät leuchtet auf.	Die Tastensperre wurde aktiviert.	Um die Tastensperre einer Funktion zu aktivieren oder zu deaktivieren, halten Sie beide Tasten der Funktion mindestens 3 Sekunden lang gedrückt. Jede Funktion wird separat gesperrt.

Fehlerbeschreibung	Ursache	Maßnahme
Die Warnleuchte auf dem Handbediengerät leuchtet auf.	Ein interner Fehler ist aufgetreten.	Nach 10 Sekunden wird das System automatisch zurückgesetzt. Wenn der Fehler behoben wurde, werden alle Kanäle wieder entsperrt und die Warnleuchte erlischt.
Die elektrischen Funktionen funktionieren nicht. Es wird kein Handbediengerät verwendet oder aber auf dem Handbediengerät leuchtet weder die Kontrollleuchte für den Akkuladestand noch die Warnleuchte.	Der Akku muss aufgeladen oder aktiviert werden. Wenn das Produkt 7 Tage oder länger nicht genutzt wurde, wird der Akku automatisch getrennt, um die Lebensdauer zu verlängern.	Laden oder aktivieren Sie den Akku, indem Sie das Akkuladegerät anschließen. Es wird empfohlen, den Akku in diesem Fall stets voll aufzuladen. Zur Aktivierung genügt es, das Ladegerät für ca. 5 Sekunden anzuschließen.
Die elektrischen Funktionen funktionieren nicht. Die Anzeigeleuchte am Handbediengerät (sofern vorhanden) signalisiert einen niedrigen Akkuladestand.	Der interne Akku des Produkts ist entladen oder defekt.	Laden Sie das Produkt auf, siehe 2.3. Aufladen. Wenn das Problem durch das Aufladen nicht behoben wird, muss der Akku ausgetauscht werden, siehe 8.2. Akkuwechsel.
Die elektrischen Funktionen reagieren nicht auf Tastendruck auf der Funkfernbedienung.	Die Batterien der Funkfernbedienung sind entladen oder defekt.	Wechseln Sie die Batterien in der Funkfernbedienung, siehe 8.2. Akkuwechsel. Akkuwechsel.
Die elektrischen Funktionen reagieren nicht auf Tastendruck auf der Funkfernbedienung.	Die Fernbedienung und der IR-Empfänger sind nicht richtig gekoppelt.	Paaren Sie Fernbedienung und Empfänger. Siehe Montageanleitung Remote control IR 24V.
Die elektrischen Funktionen funktionieren nicht.	Der Stellantrieb ist defekt.	Wenn durch die oben beschriebenen Maßnahmen das Problem nicht behoben werden konnte, ist möglicherweise der Stellantrieb defekt und muss ersetzt werden.

Fehlerbeschreibung	Ursache	Maßnahme
Die elektrischen Funktionen funktionieren nicht.	Die thermische Sicherung hat ausgelöst.	Steuerung Maestro. Die thermischen Sicherungen werden nach einigen Sekunden automatisch zurückgesetzt, sofern kein kritischer Fehler aufgetreten ist. Führen Sie nach dem Zurücksetzen die elektrische Funktion in Gegenrichtung zur zuletzt ausgeführten Richtung aus.

Fehlersuche bei mechanischen Komponenten

Fehlerbeschreibung	Ursache	Maßnahme
Starkes Spiel der Sitzeinheit in Rotationsrichtung.	Übermäßiges Spiel in der Hubvorrichtung.	Ersetzen Sie die Hubvorrichtung.
Dissonanz in der elektrischen Hubvorrichtung.	Verschlossene Lager.	Ersetzen Sie die elektrische Hubvorrichtung.
Dissonanz in den Lenkrollen.	Verschlossene Lager.	Ersetzen Sie die Lenkrollen.
Das Produkt rollt schlecht.	Ansammlung von Haaren und Schmutz in den Lenkrollen.	Reinigen Sie die Lenkrollen, siehe 3. Pflegehinweise. Alternativ: Ersetzen Sie die Lenkrollen.
Das Produkt rollt schlecht.	Verschlossene Lager oder ungleichmäßige Lauffläche.	Ersetzen Sie die Lenkrollen.
Die Bremsleistung des Produkts ist ungenügend.	Schmutz- und Staubablagerungen unter den Gummikappen der Bremsfüße.	Reinigen Sie die Unterseite der Bremsfüße, siehe 3. Pflegehinweise.
Die Bremsleistung des Produkts ist ungenügend.	Die Gummikappen der Bremsfüße haben sich mit der Zeit verhärtet.	Ersetzen Sie die Gummikappen der Bremsfüße. ¹
Die Bremsleistung des Produkts ist ungenügend.	Der Rahmen ist schief und muss ersetzt werden.	Ersetzen Sie den Rahmen und melden Sie den Vorfall an Mercado Medic. Siehe 1.1. Kontaktinformationen.

¹ Die Bremse ist regelmäßig zu überprüfen, siehe 6. Wichtige Sicherheitsinformationen.

8.2. Akkuwechsel



Warnung! Reparaturen und andere technische Arbeiten dürfen nur durch von Mercado Medic autorisierte Personen durchgeführt werden. Wird dies nicht beachtet, verliert die CE-Kennzeichnung ihre Gültigkeit und Mercado Medic kann nicht mehr uneingeschränkt für das Produkt haftbar gemacht werden.

Die internen Akkus des Produkts können ausgetauscht werden. Bei einem Akkuwechsel müssen stets beide Batterien im Akkupack ausgetauscht werden. Wie Sie dabei vorgehen, können Sie in der Montageanleitung Battery replacement 24V nachlesen.

Zum Austausch der Batterien in der Funkfernbedienung siehe Montageanleitung Remote control IR 24V 1G.

Erste Hilfe

Wenn der Akku defekt ist und die Handhabung zu einem direkten Kontakt mit dem Batterieinhalt, dem Elektrolyt (Schwefelsäure), führt, gilt Folgendes:

Ereignis	Maßnahme
Hautkontakt	Spülen Sie die betroffene Stelle mit Wasser. Reinigen Sie sie anschließend mit Seife und Wasser. Kontaminierte Kleidung muss ausgezogen und gewaschen werden.
Inhalation von Säurenebel	Atmen Sie frische Luft ein. Wenden Sie sich umgehend an einen Arzt!
Augenkontakt	Spülen Sie die Augen mindestens 15 Minuten lang mit fließendem Wasser. Wenden Sie sich umgehend an einen Arzt!
Versehentlicher Verzehr	Trinken Sie sofort reichlich Wasser, provozieren Sie kein Erbrechen. Wenden Sie sich umgehend an einen Arzt!

8.3. Instandsetzung und regelmäßige Wartung

Wenn das Produkt von einem Gesundheitsdienstleister verschrieben wurde, ist keine regelmäßige Wartung erforderlich. Es wird erwartet, dass die verschreibende Person und der Gesundheitsdienstleister die Funktionsweise während des gesamten Produktlebenszyklus gemäß den gängigen Pflegeroutinen überwachen. In diesem Rahmen ist es wichtig, sich stets nach der Leistung des Produkts und wahrgenommenen Veränderungen zu erkundigen. Wenn das Produkt direkt vom Fachhändler an den Anwender verkauft wird und eine verschreibende Stelle entsprechend fehlt, ist während und nach der voraussichtlichen Lebensdauer des Produkts spätestens alle zwei Jahre eine Wartung gemäß den unten beschriebenen Anweisungen zur Instandsetzung durchzuführen.

Instandsetzung im Sinne dieser Gebrauchsanweisung bedeutet nicht eine vollständige Wiederherstellung oder Aufarbeitung im Sinne der Verordnung (EU) 2017/745 für Medizinprodukte mit dem Ziel, das Gerät mit einer erneuerten Lebenserwartung wieder in Verkehr zu bringen. Vielmehr ist mit Instandsetzung hier eine umfassendere Überprüfung und Wartung des Produkts gemeint, bei der jedoch die Seriennummer beibehalten wird und die voraussichtliche Lebensdauer unberührt bleibt. Der Zweck dieser Instandsetzung kann z. B. darin bestehen, das Produkt für die Verschreibung an einen neuen Anwender aufzubereiten.

Inspektion bei der Instandsetzung

Im Rahmen der Instandsetzung sollte stets eine gründliche Sichtprüfung der Hauptkomponenten des Produkts durchgeführt werden, um die Patientensicherheit zu gewährleisten. Zu den Hauptkomponenten des Produkts gehören der Rahmen, die Bremse, die Hubvorrichtung, der Sitzrahmen, die Rückenlehnenfunktion und die Breiteneinstellung für die Armlehnen.

Die Prüfung sollte die Inspektion von Schweißnähten, Feststellelementen und Einstellungen umfassen.

Bei der Überprüfung des Untergestells ist die Schweißnaht zwischen vorderen und hinteren Beinen zu kontrollieren. Jegliche Anzeichen von Rissen im Material oder Lack in diesem Bereich sind ein Grund, den Rahmen auszutauschen oder das gesamte Produkt zu ersetzen. Achten Sie auf eine gute Beleuchtung und verwenden Sie eine Lupe, da kleine Risse auf schwarz lackierten Rahmen mitunter schwer zu erkennen sind.

Wenn die Bremsleistung des Produkts ungenügend ist, sollte neben dem Zustand der Gummikappen an den Bremsfüßen auch die Auswuchtung des Rahmens überprüft werden. Steht das Produkt bei gelöster Bremse nicht auf allen vier Rollen, ist das Produkt sofort außer Betrieb zu nehmen. Prüfen Sie die Balance des Rahmens an mehreren Stellen und in mehreren Richtungen, um mögliche Einflüsse des Bodens auszuschließen.

Austausch von Komponenten

Auf www.mercado.se finden Sie verschiedene Hilfsmittel zum Austausch von Komponenten wie z. B. Explosionszeichnungen, Montageanleitungen, Anschlussanleitungen und eine digitale Artikelsuche. Die Montageanleitungen können auch zur Demontage der Komponenten des Produkts verwendet werden. Für Zubehör und Ersatzteile besuchen Sie bitte unseren Webshop <https://shop.mercado.se/>.



Warnung! Das Montieren, Anschließen oder Demontieren ist mit gewissen Risiken verbunden. Bei unsachgemäßer Handhabung von Komponenten kann es z. B. zu Quetschschäden kommen. Derartige Arbeiten dürfen daher nur von einem von Mercado Medic zugelassenen Techniker durchgeführt werden.



Warnung! Alle Teile des Produkts müssen so montiert und gesichert sein, dass sich keine Kleinteile lösen können. Sämtliche Kabel müssen mit Kabelbindern an der Produktkonstruktion gesichert werden, um das Strangulationsrisiko zu minimieren.

Lagerung von Akkus über längere Zeit

Bei Lagerung über längere Zeit trennt die Steuerung RCB10+L den Akku nach 7 Tagen automatisch. Eine Trennung des Akkus in der RCB10+L kann auch erzwungen werden, indem ein 9V-Netzteil (Art.-Nr. 804823) in den Ladeanschluss gesteckt und mindestens 5 Sekunden gewartet wird, bis das Netzteil wieder getrennt wird. Wenn eine Fernbedienung verwendet wird, blinken alle Kontrollleuchten, sobald der Akku getrennt ist und das Netzteil herausgezogen werden kann.

Der Akku der Steuerung Maestro braucht nicht getrennt zu werden.

Bei einer längeren Lagerung muss der Akku, um seine Funktion aufrechtzuerhalten, alle 4 Monate aufgeladen werden, siehe 2.3. Aufladen. Wenn diese Anweisungen zum Aufladen befolgt werden, bleibt über 5 Jahre eine ausreichende Kapazität des Akkus erhalten.

Um den Akku wieder an die Steuerung RCB10+L anzuschließen, muss das Ladegerät mit dem Ladeanschluss und einer Steckdose verbunden werden. Warten Sie mindestens 5 Sekunden, ehe Sie das Ladegerät wieder trennen. Der Akku ist jetzt angeschlossen und das System einsatzbereit. Wenn das Produkt mit getrennten Akku gelagert wurde, wird empfohlen, das Ladegerät nicht vorzeitig zu entfernen, sondern den Akku vollständig aufzuladen.

Anweisungen zur Instandsetzung

Verwenden Sie zum Reinigen des Produkts keinen Hochdruckreiniger. Anleitungen zur täglichen Pflege finden Sie unter 3. Pflegehinweise.

Die folgenden Maßnahmen sollten im Rahmen der Instandsetzung durchgeführt werden, um die Patientensicherheit zu gewährleisten:

ID	Bereich	Anweisungen zur Instandsetzung
1 Reinigung		
1.1	Mechanismen	Reinigen Sie alle mechanischen Teilen mit Ausnahme des Stellantriebs mit einem sauberen, leicht feuchten Tuch mit einem milden Reinigungsmittel (pH 7–12), Flächendesinfektionsmittel oder einen Dampfreiniger (max. 8 bar). ACHTUNG! Das Produkt darf nicht mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten und Chemikalien abgespült werden.
1.2	Elektronik und Kabel	Entfernen Sie Staub mit einem trockenen Tuch.
1.3	Bedienelemente	Wischen Sie die Bedienelemente mit einem leicht feuchten Tuch mit Desinfektionsmittel ab. So verhindern Sie eine Ausbreitung potenzieller Krankheitskeime.
1.4	Stellantrieb und Hubvorrichtung	Die beweglichen Teile sind geschmiert und sollten nicht gereinigt werden. Für Hubvorrichtungen siehe die gesonderten Anweisungen unter Punkt 3 und 4.

ID	Bereich	Anweisungen zur Instandsetzung
1.5	Polsterteile	Wir empfehlen, alle Polsterteile abzumontieren und zu entsorgen. Waschen Sie eventuelle Wechselbezüge gemäß der Waschanleitung.
1.6	Lenkrollen	Entfernen Sie Haare und Staub von den Lenkrollen.
2 Elektrische Komponenten		
2.1	Elektronik	Laden Sie das Produkt zu Beginn mindestens 5 Sekunden lang, um die Elektronik zu aktivieren. Überprüfen Sie die Elektronik und sämtliche elektrischen Funktionen. Überprüfen Sie die Steuerbox und ggf. die Schaltbox auf sichtbare Beschädigungen.
2.2	Akkuladegerät	Überprüfen Sie, ob das Ladegerät funktioniert und Gehäuse und Kabel intakt sind.
2.3	Bedienelemente	Überprüfen Sie, ob Schalter und eventuelle Handbediengeräte funktionieren und Gehäuse und Kabel intakt sind.
2.4	Anschlüsse	Überprüfen Sie, ob Kabel und Anschlüsse unbeschädigt und sicher befestigt sind. Stellen Sie sicher, dass keine Gefahr des Einklemmens von Kabeln und Steckern besteht und dass alle Kabel mit Kabelbindern gesichert sind.
2.5	Akkus	Messen Sie die Akkus und stellen Sie sicher, dass kein zu großer Unterschied zwischen ihren Ladungen besteht. Ein großer Unterschied in der Ladung kann darauf hinweisen, dass eine Akkuzelle defekt ist. Siehe auch Montageanleitung Battery replacement 24V. Bitte beachten Sie, dass die voraussichtliche Lebensdauer der Akkus 5 Jahre beträgt, wenn sie gemäß den Anweisungen in diesem Handbuch gewartet werden. Je nachdem, wann die Überholung durchgeführt wird und was in der Vergangenheit mit dem Produkt gemacht wurde, kann es also an der Zeit sein, sie zu ersetzen.
2.6	Elektrische Sitzwinkelfunktion	Überprüfen Sie den Stellantrieb auf sichtbare Schäden. Überprüfen Sie die Funktionsweise der beweglichen Teile des Stellantriebs. Vergewissern Sie sich, dass alle Handschrauben fest angezogen sind und in der Endposition kein Spiel vorhanden ist.
2.7	Elektrische Bremse	Überprüfen Sie den Stellantrieb auf sichtbare Schäden. Überprüfen Sie die Funktionsweise der beweglichen Teile des Stellantriebs. Vergewissern Sie sich, dass alle Handschrauben fest angezogen sind und in der Endposition kein Spiel vorhanden ist. Vergewissern Sie sich, dass die Befestigungen intakt und sicher im Rahmen verankert sind.
3 Elektrische Hubvorrichtung		
3.1	Dissonanzen	Überprüfen Sie die Hubvorrichtung auf Dissonanzen. Ersetzen Sie die Hubvorrichtung im Falle von Dissonanzen. Belasten Sie das Produkt und stellen Sie sicher, dass die Hubvorrichtung beim Starten aus der unteren Position nicht verrutscht. Defekte Hubvorrichtungen können zur Reparatur an Mercado Medic eingeschickt werden.

ID	Bereich	Anweisungen zur Instandsetzung
3.2	Rotationsverriegelung	Stellen Sie sicher, dass die Hubvorrichtung beim Drehen oder bei der Belastung von einer Seite zur anderen kein Spiel hat. Wenn die Hubvorrichtung übermäßiges Spiel hat, ist sie zu ersetzen. Defekte Hubvorrichtungen können zur Reparatur an Mercado Medic eingeschickt werden.
3.3	Hubsäule	Heben Sie die Hubvorrichtung bis in die höchste Position an. Entfernen Sie mit einem trockenen Tuch Staub und Schmutz von der Hubsäule. Schmieren Sie die Hubsäule anschließend mit einer dünnen Schicht Schmierfett auf Teflon- oder Silikonbasis.
3.4	Befestigung	Stellen Sie sicher, dass der Sitz relativ zum Rahmen gerade nach vorne gerichtet ist. Vergewissern Sie sich, dass die Befestigungen der Hubvorrichtung am Sitzrahmen und Untergestell fest angezogen sind. Tauschen Sie Schrauben mit beschädigtem Schlüsselgriff oder Gewinde aus.
3.5	Verkabelung	Überprüfen Sie die Kabel auf Verschleiß und Quetschschäden.
4 Gasfederbetriebene Hubvorrichtung		
4.1	Rotationsverriegelung	Stellen Sie sicher, dass die Hubvorrichtung beim Drehen oder bei der Belastung von einer Seite zur anderen kein Spiel hat. Wenn die Hubvorrichtung übermäßiges Spiel hat, ist sie zu ersetzen.
4.2	Hubsäule	Heben Sie die Hubvorrichtung bis in die höchste Position an. Entfernen Sie mit einem trockenen Tuch Staub und Schmutz von der Hubsäule. Schmieren Sie die Hubsäule anschließend mit einer dünnen Schicht Schmierfett auf Teflon- oder Silikonbasis.
4.3	Befestigung	Stellen Sie sicher, dass der Sitz relativ zum Rahmen gerade nach vorne gerichtet ist. Vergewissern Sie sich, dass die Befestigungen der Hubvorrichtung am Sitzrahmen und Untergestell fest angezogen sind. Tauschen Sie Schrauben mit beschädigtem Schlüsselgriff oder Gewinde aus.
4.4	Sicherungsring	Vergewissern Sie sich, dass der Sicherungsring auf der Unterseite ordentlich fest sitzt.
4.5	Gasfedersteuerung	Vergewissern Sie sich, dass die Gasfeder richtig einrastet und dass sich die Höhe bei Belastung nicht langsam verändert. Wenn sich die Höhe bei Belastung langsam ändert, justieren Sie den Drahtnippel. Prüfen und ersetzen Sie beschädigte Drähte und Kabelhüllen.
5 Rahmen		
5.1	Schweißnähte	Überprüfen Sie alle Schweißnähte sorgfältig auf Anzeichen von Rissen, Korrosion und Bewegung. Achten Sie auf eine gute Beleuchtung und verwenden Sie eine Lupe, da kleine Risse auf schwarz lackierten Rahmen mitunter schwer zu erkennen sind. Überprüfen Sie, ob der Rahmen stabil steht. Bessern Sie eventuelle Lackschäden mit Ausbesserungslack aus, um Korrosion zu verhindern.

ID	Bereich	Anweisungen zur Instandsetzung
5.2	Schraubverbindungen	Ziehen Sie alle Schraubverbindungen nach. Tauschen Sie Schrauben mit beschädigtem Schlüsselgriff oder Gewinde aus.
6 Bremsen		
6.1	Funktion	Ersetzen Sie die Gummikappen der Bremsfüße. Prüfen Sie, ob die Bremse ordnungsgemäß funktioniert.
6.2	Kunststoffstecker	Vergewissern Sie sich, dass Führungsbuchsen und Kunststoffstecker sicher befestigt sind. Ersetzen Sie verschlissene oder beschädigte Teile.
6.3	Klemmschutz	Stellen Sie sicher, dass ein eventueller Klemmschutz ordnungsgemäß montiert ist. Wenn an den Bremsfüßen kein Klemmschutz vorhanden ist, wird empfohlen, diesen vor der Wiederinbetriebnahme des Produkts zu montieren.
7 Lenkrollen		
7.1	Funktion	Überprüfen Sie Lenkrollen und Gabeln auf Verschleiß und Spiel. Verschleiß oder Spiel kann auf defekte Lager hinweisen. Vergewissern Sie sich, dass die sich Lenkrollen drehen und die Gabeln ordnungsgemäß rotieren. Ersetzen Sie verschlissene oder beschädigte Teile.
7.2	Befestigung	Überprüfen Sie, ob die Schrauben der Lenkrollen unbeschädigt und fest angezogen sind. Tauschen Sie Schrauben mit beschädigtem Schlüsselgriff oder Gewinde aus.
8 Sitzrahmen		
8.1	Mechanik	Überprüfen Sie alle geschweißten Teile sorgfältig auf Risse und Lackschäden. Prüfen Sie insbesondere den Bereich um die Aufhängung des Antriebs für die Sitzwinkelfunktion und an den Bohrungen für die Montage der Beinstütze, da diese Bereiche besonders stark beansprucht werden. Achten Sie auf eine gute Beleuchtung und verwenden Sie eine Lupe, da kleine Risse auf schwarz lackierten Konstruktionen mitunter schwer zu erkennen sind. Bessern Sie eventuelle Lackschäden mit Ausbesserungslack aus, um Korrosion zu verhindern.
8.2	Schraubverbindungen	Ziehen Sie alle Schraubverbindungen nach. Tauschen Sie Schrauben mit beschädigtem Schlüsselgriff oder Gewinde aus.
8.3	Kunststoffstecker	Vergewissern Sie sich, dass Führungsbuchsen und Kunststoffstecker sicher befestigt sind. Ersetzen Sie verschlissene oder beschädigte Teile.
8.4	Bedienelemente	Überprüfen Sie, ob die Stellschrauben und Klemmhebelgriffe am Sitzrahmen funktionieren und ordnungsgemäß einrasten.

ID	Bereich	Anweisungen zur Instandsetzung
8.5	Gasfedergesteuerte Sitzwinkelfunktion	Wenn das Produkt mit einer gasfedergesteuerten Sitzwinkelfunktion ausgestattet ist, prüfen Sie, ob die Gasfeder die Sitzneigung ordnungsgemäß arretiert. Wenn sich die Sitzneigung bei Belastung langsam ändert, justieren Sie den Drahtnippel. Prüfen und ersetzen Sie beschädigte Drähte und Kabelhüllen. Überprüfen Sie die Gasfeder auf Ölleckagen. Ersetzen Sie die Gasfeder im Falle einer Ölleckage.
8.6	Sitzwinkelfunktion mit Spannschloss	Wenn das Produkt mit einer Sitzwinkelfunktion mit Spannschloss ausgestattet ist, vergewissern Sie sich, dass die Sitzwinkelfunktion kein Spiel hat und alle Schrauben fest angezogen sind.
8.7	Arretierbare manuelle Sitzneigung	Wenn das Produkt mit einer arretierbaren manuellen Sitzwinkelfunktion ausgestattet ist, prüfen Sie, ob der Klemmhebelgriff funktioniert und die Sitzneigung ordnungsgemäß arretiert.
9 Bauch-/Brustbeinunterstützung		
9.1	Mechanik	Überprüfen und ersetzen Sie alle verschlissenen Teile. Überprüfen Sie die Mechanik sorgfältig auf Risse an Schweißnähten, da diese möglicherweise lange Zeit unter starker Belastung standen. Achten Sie auf eine gute Beleuchtung und verwenden Sie eine Lupe, da kleine Risse auf schwarz lackierten Konstruktionen mitunter schwer zu erkennen sind. Überprüfen Sie die Funktionsweise der beweglichen Teile.
9.2	Befestigung	Stellen Sie sicher, dass alle Schrauben, Stellschrauben und Klemmhebelgriffe leichtgängig sind und richtig einrasten. Überprüfen Sie, ob der Sicherungspin ordnungsgemäß funktioniert.
9.3	Kunststoffstecker	Vergewissern Sie sich, dass Führungsbuchsen und Kunststoffstecker sicher befestigt sind. Ersetzen Sie verschlissene oder beschädigte Teile.
10 Armlehnen		
10.1	Bögen zur Breiteneinstellung	Überprüfen Sie die Bögen zur Breiteneinstellung sorgfältig auf Risse und Lackschäden. Überprüfen Sie besonders den Bereich rund um die Schweißnähte und die Verriegelungsnuten, da diese Bereiche besonders stark beansprucht werden. Achten Sie auf eine gute Beleuchtung und verwenden Sie eine Lupe, da kleine Risse auf schwarz lackierten Konstruktionen mitunter schwer zu erkennen sind. Bessern Sie eventuelle Lackschäden mit Ausbesserungslack aus, um Korrosion zu verhindern.

ID	Bereich	Anweisungen zur Instandsetzung
10.2	Funktion	Überprüfen und ersetzen Sie verschlissene Teile. Prüfen Sie, ob die Verriegelung und die Funktion der beweglichen Teile ordnungsgemäß funktionieren. Vergewissern Sie sich, dass die Stellschrauben und Schrauben funktionieren und keine Schäden an Gewinden oder Griffflächen aufweisen.
10.3	Kunststoffstecker	Vergewissern Sie sich, dass Führungsbuchsen und Kunststoffstecker sicher befestigt sind. Ersetzen Sie verschlissene oder beschädigte Teile.
10.4	Armlehnenmechanismus	Überprüfen Sie alle Schweißnähte und stellen Sie sicher, dass keine Schäden oder Abnutzungen vorhanden sind, die die Konstruktion beeinträchtigen oder schwächen könnten. Achten Sie auf eine gute Beleuchtung und verwenden Sie eine Lupe, da kleine Risse auf schwarz lackierten Konstruktionen mitunter schwer zu erkennen sind. Bessern Sie eventuelle Lackschäden mit Ausbesserungslack aus, um Korrosion zu verhindern.
11 Zubehör		
11.1	Wiederherstellung	Demontieren Sie alle Zubehöerteile, die nicht zum Basismodell gehören, siehe 5.2. Basismodell.
11.2	Mechanik	Überprüfen Sie alle Schweißnähte und stellen Sie sicher, dass keine Schäden an der Mechanik vorhanden sind, die die Konstruktion beeinträchtigen oder schwächen könnten. Achten Sie auf eine gute Beleuchtung und verwenden Sie eine Lupe, da kleine Risse auf schwarz lackierten Konstruktionen mitunter schwer zu erkennen sind.
11.3	Funktion	Überprüfen und ersetzen Sie verschlissene Teile. Überprüfen Sie die Funktionsweise der beweglichen Teile und der Arretierungen.
12 Endkontrolle		
12.1	Endkontrolle	Testen Sie sämtliche Funktionen des Produkts. Prüfen Sie, ob alle Einstellungen, elektrischen Funktionen und Bremsen ordnungsgemäß funktionieren. Prüfen Sie, ob die Lenkräder gut rollen und ob alle vier Räder Bodenkontakt haben.
12.2	Ruhemodus des Akkus	Wenn elektrische Modelle gelagert werden sollen, können bestimmte Akkus mit dem vorgesehenen 9V-Adapter in den Ruhemodus versetzt werden, siehe 8.3. Instandsetzung und regelmäßige Wartung, Langzeitlagerung von Akkus.

9. Hinweise zur Entsorgung

Produkte, die dauerhaft außer Betrieb genommen werden, müssen demontiert sowie fachgerecht und sicher getrennt entsorgt werden. Auf www.mercado.se finden Sie Montageanleitungen, die auch zur Demontage der Komponenten des Produkts verwendet werden können. Die Komponenten sind anschließend in der entsprechenden Fraktion zu entsorgen, siehe 9.1. Mülltrennung.



Warnung! Das Montieren, Anschließen oder Demontieren ist mit gewissen Risiken verbunden. Bei unsachgemäßer Handhabung von Komponenten kann es z. B. zu Quetschschäden kommen. Derartige Arbeiten dürfen daher nur von einem von Mercado Medic zugelassenen Techniker durchgeführt werden.

9.1. Mülltrennung

Anleitung zur Mülltrennung bei der Entsorgung der zugehörigen Komponenten.

Metall

- Armlehnenmechanismus
- Rückenlehnenmechanismus
- Bauch-/Brustbeinunterstützung
- Rahmen
- Sitzrahmen
- Stellantrieb
- Hubvorrichtung
- Gasfedern
- Sonstige Metallteile von Produkten, die von Mercado Medic vertrieben werden

Elektronik

- Kabel
- Steuerbox (Akkus herausnehmen und getrennt entsorgen)
- Schaltbox
- Handbediengerät
- Schalter

Bleiakku

- Akkus (Altakkus sind stets beim Wertstoffhof zu entsorgen)

Brennbar

- Sitz
- Rückenlehne
- Bauch-/Brustbeinstütze
- Armlehnen
- Sonstige Polsterteile, die von Mercado Medic vertrieben werden

